



# Fort- und Weiterbildung

Programm 2022

# Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangenen Jahren wurde uns deutlich vor Augen geführt, dass wir uns vermutlich dauerhaft an neue Regeln im Umgang miteinander werden gewöhnen müssen. Die Beschäftigten in den multiprofessionellen Teams am UKW sind zurecht sehr für ihre herausragenden Leistungen während der Pandemiephasen gelobt worden. Ohne Ihre großartige Expertise würde unser nunmehr 100-jähriges Universitätsklinikum nicht so gut dastehen, wie dies der Fall ist. Dafür gilt Ihnen allen der große Dank des Vorstands.

Ich möchte Ihnen die für dieses Jahr erstellte Ausgabe unseres Akademieprogramms sehr ans Herz legen. Auch für 2022 haben wir für Sie eine extrem spannende, vielfältige und breite Auswahl an Themen bereitgestellt.

Bitte nehmen Sie unterjährig unsere vielfältigen Angebote rund um unsere Akademie lebhaft an – unser Team freut sich schon sehr auf Sie!

Ihr



Marcus Huppertz

- 9 Orientierung
- 10 FAQ – Häufig gestellte Fragen
- 12 Organisation & Anmeldung

## 1. Guter Start

---

- 16 Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiter 

## 2. Soziale Kompetenz

---

- 18 So geht Feedback heute 
- 19 Gemeinsam ans Ziel – wie Teamarbeit gelingen kann 
- 20 Besprechungen und Meetings effektiv organisieren und leiten 
- 21 Auf den Punkt kommunizieren 
- 22 Deeskalationstraining für Mitarbeiter in der Somatik 
- 23 Rhetorik - Im Alltag souverän und sprachlich sicher auftreten 
- 24 Mehr Freude im Beruf durch wertschätzende Kommunikation 
- 25 Ängste und Trauer – Umgang mit seelischer Not von Patient:innen und Angehörigen 
- 26 Schlagfertigkeitstraining: Auch in Drucksituationen souverän und wortgewandt kontern 
- 27 Konflikte professionell lösen 

## 3. Methodenkompetenz

---

- 28 Workshop: Scientific writing & publishing 
- 29 Das Intranet des UKW – was das alles kann...?! 
- 30 Workshop: Statistik Grundschulung 
- 31 Erfolgreich präsentieren und visualisieren mit Wow-Effekt 
- 32 Kreativitätstechniken 
- 33 Prozessoptimierung ganz praktisch 

## 4. Gesundheitsförderung

---

- 34 Achtsamkeit und Gelassenheit 
- 35 Gut geschlafen? Tipps und Tricks für einen gesunden Schlaf 
- 36 MBSR\*– Ein Selbsthilfeprogramm im Umgang mit Stress   
\*Mindfulness-Based Stress Reduction
- 37 Workshop unsere Gesundheit: Sorgen Sie für ihre persönliche Gesundheit! 
- 38 Progressive Muskelentspannung zur Stressbewältigung – PMR 
- 39 Positive Psychologie: So trainieren Sie Ihr Wohlbefinden! 
- 40 Betriebliches Gesundheitsmanagement 
- 41 Weitere Angebote zur Gesundheitsförderung

## 5. Projektmanagement

---

- 42 Mein erfolgreicher Start in das Projektmanagement 
- 43 Projektarbeit ganz praktisch: Zusammenarbeit im Projektteam 
- 44 Projektteams auf Kurs halten: Kompetenztraining für Projektleiter:innen 
- 45 Hybrides Projektmanagement 

## 6. Führungskompetenz

---

- 46 Handlungsmöglichkeiten bei Suchtmittelmissbrauch am Arbeitsplatz 
- 47 Basisseminar: Elektronische Dienstplangestaltung für TV-L Beschäftigte mit SAP PEP
- 48 Aufbau-seminar: Elektronische Dienstplangestaltung für TV-L Beschäftigte mit SAP PEP
- 49 Zielorientierte Mitarbeitergespräche führen 

## 7. Kompetenz im Sekretariat

- 50 einfach.digital.arbeiten – die Arbeitsorganisation im Griff B E
- 51 Die Assistenz im Wandel – das Büro von Morgen B E

## 8. Fit als Ausbilder

- 52 Selbstcoaching für Praxisanleitende E PA
- 53 Praxisanleitung – Refresher Days B E PA
- 54 Achtsamkeitskonzepte für Praxisanleitende – Selbstfürsorge lernen und lehren B E PA
- 55 Individuelle Lernsettings gestalten E PA
- 56 Train the Trainer (2-Tage-Seminar) E PA
- 57 Möglichkeiten und Grenzen digitalen Lernens E PA
- 58 Weiß ich. Kann ich. Brauch ich nicht. – Auseinandersetzungen in der Ausbildung gelassen begegnen E PA
- 59 „Das prallt alles an mir ab!“ – Resilienz fördern bei Auszubildenden E PA
- 60 Unterschiedlich und doch gemeinsam – neue Herausforderungen in der Praxisanleitung E PA

## 9. Rechtliche Aspekte

- 62 Einstellungsverfahren – Mögliche Fallstricke B
- 63 Datenschutz – Krankenversorgung und Forschung B
- 64 Einführung in das Arbeitsrecht B
- 65 Datenschutz – Administration B

## 10. Hygiene, Umwelt und Technik

- 66 SiBe Veranstaltungen (Einführungsveranstaltung und Fortbildungsveranstaltung) B
- 67 Brandschutz Schulungen (Theorie und Praxis) B
- 68 Erste-Hilfe-Schulungen (Grund- und Wiederholungskurse) B

## 11. Wissenschaftliches Personal

- 70 Wissenschaftliche Illustrationen W E
- 71 „Ich will forschen!“ W E

## 12. Interdisziplinär: Ärzte und Pflege

- 72 Fortbildungsreihe Palliativversorgung P E
- 73 Interdisziplinäre Palliativkonferenz WERA P
- 74 Wundrefresher und Wunddokumentation P E
- 75 Aromatherapie Grundkurs und Aufbaukurs P
- 76 Palliatives Wundmanagement – Versorgung von exulzierenden Tumorwunden P E
- 77 Expertenstandard Dekubitusprophylaxe P E
- 78 WissensWerter Tag – online B

## 13. Pflegerische Fachkompetenz

- 80 Sicherer Umgang mit Medikamenten P E
- 81 Fotodokumentation mit dem stationseigenen iPad P
- 82 Onkologischer Pflegekongress 2022 P E
- 83 Humor hilft Heilen – Humor hilft Pflegen P E
- 84 Ernährung in Theorie und Praxis P E
- 85 Tracheotomie P E
- 86 2. Würzburger Pädiatrischer Pflegetag 2022 P E
- 87 Geriatrie-Kongress 2022 P E
- 88 Fortbildung Kompressionstherapie B
- 89 Austausch OP P

## 14. Fachkompetenz im Funktionsdienst

- 90 Strahlenschutz-Aktualisierungskurs für OP-Personal (vierstündig) P E
- 91 Grundkurs: Strahlenschutzkurs zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz P E

## 15. Persönliche Kompetenz

- 92 Yes I can: Selbstwirksamkeit P E
- 93 Hier stimmt die Chemie –  
Wie Sie Beziehungen positiv gestalten B E
- 94 Professionell punkten mit Persönlichkeit B E
- 95 Das bin ich! Stärken besser bündeln B E

## 16. Ärztliche Fachkompetenz

- 96 Qualitätszirkel Palliativmedizin P E

## 17. Weiterbildungen

- 98 Teilnahmebedingungen
- 100 Anmeldung zu Weiterbildungen für Pflegende
- 102 Aufbau und Inhalte der durch die DKG  
zertifizierten Weiterbildungen
- 105 Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und  
Anästhesiepflege P E
- 106 Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege P E
- 107 Weiterbildung für den Operationsdienst P E
- 108 Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie,  
Psychosomatik und Psychotherapie P E
- 109 Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter:in P E
- 111 Weiterbildung zur Leitung einer Station/  
eines Bereiches P E
- 112 Weiterbildung IMC (Intermediate Care) P E

## 18. Fort- & Weiterbildungsangebote weiterer Stellen am UKW

- 114 Beratungsangebot für Führungskräfte B
- 115 Übungen zur Stärkung persönlicher  
Ressourcen am Arbeitsplatz B
- 116 Innerbetriebliche Fortbildungen für Pflegende  
im ZEP P
- 117 Laborstammtisch P E

- 118 Offener Gesprächskreis des Klinischen  
Ethikkomitees „Café Ethik“ B
- 119 EDV-Kurse des SMI B
- 120 Betriebssport B
- 121 Fortbildung Herzinsuffizienzpflege B
- 122 Fachkundeflehrgang 1 und 2 – awenja
- 123 Sachkundeflehrgang Endoskopie – awenja
- 124 **Veranstaltungsübersicht 2022**

## Orientierung

Um Ihnen die Orientierung im Programm zu erleichtern und Ihnen zu helfen innerhalb der verschiedenen Kategorien die für Sie interessanten Seminare auf einem Blick zu erfassen, finden Sie am Seminartitel im Inhaltsverzeichnis und am Programm teilweise eine farbliche Kennzeichnung:

- B = Alle Berufsgruppen
- P = Personen mit Patienten- und  
Angehörigenkontakt
- W = Wissenschaftliches Personal
- E = Geöffnet für externe Teilnehmer:innen
- PA = Praxisanleiter

### Wer ist mein:e Ansprechpartner:in auf Seiten der Akademie?

- › Zu allen organisatorischen Fragen rund um Ihr Seminar wenden Sie sich an das Sekretariat der Akademie (0931 201-57123 oder akademie@ukw.de).
- › Falls ihnen das Sekretariat nicht weiterhelfen kann, werden Sie bzw. ihr Anliegen an die zuständige Person weitergeleitet.

### Wie melde ich mich für ein Seminar an?

- › Ihre Anmeldung muss über das Anmeldeformular erfolgen, welches Sie online auf der Internetseite der Akademie (www.akademie.ukw.de) oder im Intranet finden.
- › Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformulare können bearbeitet werden.
- › Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per Mail. Sollte diese nicht innerhalb von 3 Tagen bei ihnen eintreffen, melden Sie sich bitte in der Akademie.
- › Die Zusage für die gewünschte Seminarteilnahme erhalten Sie i.d.R. 2 Wochen vor Seminarbeginn per E-Mail.
- › Die Emails gehen alle an die auf der Anmeldung angegebene Email-Adresse.
- › Eine Teilnahme an einem Seminar ohne vorherige schriftliche Anmeldung und Zusage durch die Akademie ist nicht möglich.

### Was passiert, wenn eine Fort- bzw. Weiterbildung nicht stattfindet?

- › Bei Absage oder Ausfall des Seminars werden Sie per E-Mail benachrichtigt. Schauen Sie daher auch kurz vor dem Seminar in Ihr Postfach.

### Bin ich durch die Teilnahme an einem Seminar vom Dienst freigestellt?

- › Die Freistellung vom Dienst für eine Fort- bzw. Weiterbildung ist mit der/dem Vorgesetzte:n zu klären.

### Welche Kosten sind mit der Seminarteilnahme verbunden? Und wer bezahlt diese?

- › Für Mitarbeiter:innen des UKW (= Arbeitsvertrag mit dem UKW) werden die Kosten für die Seminarteilnahme durch die Akademie getragen, wenn der/die Vorgesetzte ihrer Seminarteilnahme zustimmt. Dies erfolgt mit der Unterschrift der/des Vorgesetzte:n auf dem Anmeldeformular.
- › Wenn der/die Vorgesetzte der Seminarteilnahme nicht zustimmt, können Sie trotzdem teilnehmen, müssen dann aber die ausgewiesenen Seminargebühren selbst tragen.
- › Alle Nicht-Mitarbeiter:innen des UKW erhalten über die ausgewiesenen Seminargebühren eine Rechnung an die im Anmeldeformular angegebene Adresse.
- › Mitarbeiter:innen des UKW, die privat an Seminaren teilnehmen sowie Mitarbeiter:innen der Universität Würzburg und der UKW Service GmbH, erhalten 20 % Rabatt auf die Seminargebühr.

### Ich kann an dem gebuchten und zugesagten Seminar doch nicht teilnehmen. Was ist zu tun?

- › Falls Sie an einem Seminar nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte rechtzeitig ab. In der Regel bestehen Wartelisten, somit kann der Platz an andere Interessent:innen vergeben werden.

### Erhalte ich nach dem Seminar eine Teilnahmebestätigung?

- › Sie erhalten nach Besuch des Seminars eine Teilnahmebestätigung per Mail.

### Fortbildungsveranstaltungen Organisation & Anmeldung

---

#### Anmeldung

Die Anmeldung zu einer Fort- und Weiterbildung gilt als verbindlich.

#### Interne Anmeldung

Die Anmeldeformulare für Fortbildungsveranstaltungen finden Sie zum Herunterladen auf der Internetseite der Akademie ([www.akademie.ukw.de](http://www.akademie.ukw.de)) oder im Intranet.

Sie können am PC oder handschriftlich ausgefüllt werden. Achten Sie bitte beim handschriftlichen Ausfüllen des Anmeldeformulars auf eine gute Lesbarkeit.

Informationen zur Anmeldung für Veranstaltungen, welche Sie im Kapitel „Veranstaltungen weiterer Stellen am UKW“ finden, erhalten Sie direkt im Ausschreibungstext. Die Anmeldung zu allen in diesem Kapitel ausgeschrieben Fortbildungen erfolgt nicht über die Akademie.

Nähere Informationen zur Anmeldung für eine Weiterbildung für Pflegende erhalten Sie auf Seite 100 „Anmeldung zu Weiterbildungen für Pflegende“. Informationen zur Anmeldung für eine Weiterbildung für andere Fachbereiche erhalten Sie direkt im Ausschreibungstext der jeweiligen Weiterbildung.

#### Externe Anmeldung

Teilnehmer:innen, welche nicht Mitarbeiter:innen des Uniklinikums Würzburg sind, heißen wir bei unseren Veranstaltungen ebenfalls herzlich willkommen. Veranstaltungen, welche für externe Teilnehmer:innen geöffnet sind, erkennen Sie an der blauen Kennzeichnung **E** am Seminartitel.

Für Ihre Anmeldung finden Sie ein Anmeldeformular für externe Teilnehmer:innen auf unserer Internetseite:  
[www.ukw.de/akademie](http://www.ukw.de/akademie).

#### Anmeldefristen

Anmeldeschluss für Fortbildungen ist grundsätzlich sechs Wochen vor Beginn der Fortbildung. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Regel in der Reihenfolge ihres Eingangs. Über freie Plätze informieren wir Sie über unseren Intranet-Kanal. Bitte beachten Sie: Unsere Nachrichten sehen Sie nur, wenn Sie unseren Intranet-Kanal „Akademie“ auch ausgewählt haben.

#### Eingangsbestätigung und Information über die Teilnahme

Es werden Eingangsbestätigungen, bzw. bei ausgebuchtem Seminar eine Wartelisten-Info versendet. Sollten Sie innerhalb von 3 Tagen nichts bekommen, dann bitte in der Akademie nachfragen. Aufgrund der Hygienevorgaben, welche immer aktuell sein müssen, erhalten Sie in der Regel erst ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung eine weitere Mail. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig, ob die gewünschte Fortbildung für Sie zugesagt wurde. In unserer Zusage informieren wir Sie zudem über den genauen Veranstaltungsort. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung per Anmeldeformular und ohne Zusage ist nicht möglich!

#### Abmeldung und Absage durch den Veranstalter

Die Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung gilt als verbindlich. Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine rechtzeitige Benachrichtigung an unser Sekretariat (0931 201-57123, [akademie@ukw.de](mailto:akademie@ukw.de)), um evtl. anderen Teilnehmer:innen die Teilnahme ermöglichen zu können.

Eine Veranstaltung kann aus einem wichtigen Grund, wie z.B. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder plötzliche Verhinderung oder Erkrankung des/der Referenten:in, abgesagt beziehungsweise kann der Termin verschoben werden. Sie werden über Änderungen rechtzeitig per E-Mail benachrichtigt.

---

### Teilnahmebestätigung und Fortbildungspunkte

Nach Besuch einer Fortbildungsveranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, auf welcher bewilligte Fortbildungspunkte bei der Registrierungsstelle für beruflich Pflegende, bzw. der Bayerischen Ärztekammer ausgewiesen sind.

### Regelung zur Arbeitszeit und Dienstgang

#### Für Mitarbeiter:innen des UKW

Die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen gilt in der Regel als Arbeitszeit, wenn die betriebliche Notwendigkeit einer Teilnahme von ihrem/ihrer Vorgesetzten bestätigt wird, außer Sie haben mit ihrem/ihrer Vorgesetzten eine andere Absprache getroffen.

Dies gilt auch für die Wegezeit zur bzw. von der Akademie.

Bitte beachten Sie, dass Sie diese Gänge als Dienstgang am Zeiterfassungsgerät buchen. Generell gilt: Bitte klären Sie das Thema „Arbeitszeit“ und „Dienstgang“ für Ihren Seminarbesuch mit ihrem/ihrer Vorgesetzten.

### Seminargebühren

#### Für Mitarbeiter:innen des UKW

Für Mitarbeiter:innen des Universitätsklinikums Würzburg ist die Teilnahme an allen in diesem Programm ausgeschriebenen Fortbildungsveranstaltungen kostenfrei, wenn ihre Führungskraft die betriebliche Notwendigkeit des Besuchs der Fortbildungsveranstaltung bestätigt. Diese Bestätigung erfolgt durch die Unterschrift der Führungskraft auf dem Anmeldeformular.

Zudem ist es für Mitarbeiter:innen des UKW möglich, Fortbildungsveranstaltungen aus privatem Interesse zu besuchen. In diesem Fall wird ihnen die jeweilige Seminargebühr abzüglich 20 % Rabatt in Rechnung gestellt. Bei einer Anmeldung aus privatem Interesse verwenden Sie bitte das Anmeldeformular für externe Teilnehmer:innen.

---

### Für externe Interessent:innen

Nachdem wir ihnen die Veranstaltung zugesagt haben, wird Ihnen von der Buchhaltung des Klinikums separat eine Rechnung über die Seminargebühr zugesandt. Mitarbeiter:innen der Universität Würzburg sowie der UKW Service GmbH erhalten 20 % Rabatt auf die Seminargebühr.

Die Seminargebühr ist vor Beginn der Veranstaltung auf das in der Rechnung angegebene Konto des Universitätsklinikums Würzburg zu überweisen. Eine Absage der Fortbildungsveranstaltung ist bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, danach stellen wir Ihnen die vollen Seminargebühren in Rechnung. Sollte eine Fortbildung aus einem von uns zu vertretenden Grund nicht stattfinden, erstatten wir Ihnen die Seminargebühr selbstverständlich zurück.

### Kontakt

Für Rückfragen sowie Informationen zu Anmeldeständen, freien Plätzen oder Absagen steht Ihnen das

Sekretariat der Akademie

Montag – Donnerstag von 07.30 – 15.00 Uhr

sowie Freitag von 07.30 – 13.00 Uhr

unter der Telefonnummer: 0931 201-57123

oder per E-Mail: [Akademie@ukw.de](mailto:Akademie@ukw.de)

gerne zur Verfügung.

## Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiter

B

### Gemeinsame Inhalte für alle neuen Mitarbeiter

08.00 – 11.40 Uhr

- › Begrüßung und Vorstellung des Klinikums
- › Qualitätsmanagement
- › Datenschutz und Compliance
- › Arbeitsschutz
- › Klinikhygiene
- › Informationen des Personalrats
- › Vorstellung der Akademie
- › Vorstellung der Klinikseelsorger

**Da es immer wieder zu Aktualisierungen kommt,  
beachten Sie bitte die Informationen im Intranet.**

### Zusätzliche Inhalte für den Pflegedienst

12.30 – 16.30 Uhr

- › Belehrung, Niederschrift über die Verpflichtung, Vereidigung
- › Umgang mit Transfusions- und Hämotherapie
- › Umgang mit Medikamenten
- › Allgemeine Informationen für den Pflegedienst

### Zusätzliche Inhalte für Ärzte

12.30 – 18.00 Uhr

- › Laboruntersuchungen in der medizinischen Praxis
- › Hämotherapie in der Klinik
- › SAP: Klinischer Arbeitsplatz
- › Medizinische Kriterien der Kodierung
- › Medizinjuristische Fragestellungen
- › Personalrecht

### Zielgruppe

Neue Mitarbeiter am UKW  
Sie erhalten eine persönliche Einladung zur Veranstaltung

### Referenten

Mitglieder des Vorstands und Mitarbeiter des Klinikums aus den jeweiligen Arbeitsbereichen

### Termin und Ort

Der Termin der Veranstaltung sowie der Veranstaltungsort werden Ihnen mit Ihrer persönlichen Einladung mitgeteilt

### Kontakt

#### Allgemeines und ärztliches Programm

Claudia Stahr-Baugut  
Geschäftsbereich 2 – Personal  
E-Mail: Stahr\_C@ukw.de  
Telefon: 0931 201-5440

#### Pflegeprogramm

Olivia Uncrut  
Akademie  
E-Mail: Uncrut\_O@ukw.de  
Telefon: 0931 201-57140

### Hinweis

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[https://intranet.ukw.de/GB-St/GB2/Seiten/neue\\_ma.aspx](https://intranet.ukw.de/GB-St/GB2/Seiten/neue_ma.aspx)

## So geht Feedback heute



Regelmäßiges Feedback zu geben und anzunehmen schafft eine Vertrauensbasis, unterstützt die erfolgreiche Zusammenarbeit im Team und stärkt die Motivation. Rückmeldung zu Ergebnissen und Verhalten zu geben ist nicht nur Führungsaufgabe jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist gefordert, wirksames Feedback in den Arbeitsalltag zu integrieren. Häufig fällt dabei gerade das Feedback „nach oben“ schwer und oft fällt Lob „in alle Richtungen“ unter den Tisch! In diesem Seminar wird kompaktes, wertschätzendes und wirkungsvolles Feedback in Praxissituationen trainiert. Dabei wird auf beide Seiten des Feedbacks eingegangen Kritik und Anerkennung und es wird beleuchtet, welche Spielregeln es bei unterschiedlichen Adressaten zu beachten gilt.

### Schwerpunkte

- › Die Bedeutung des Feedbacks in der Zusammenarbeit
- › Die wichtigsten Feedbackregeln
- › Feedbacktechniken und non verbale Signale
- › Wirkungsvoll Feedback an Mitarbeiter:innen oder Kollegen:innen geben
- › Wie sage ich es meiner Chefin/meinem Chef?  
Feedback „nach oben“ geben
- › Souverän Feedback annehmen

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	24.01.2022 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Gemeinsam ans Ziel – wie Teamarbeit gelingen kann



Teamarbeit ist nicht immer leicht. Zu unterschiedlich sind oft die Charaktere und die Arbeitsstile. Da bleiben Konflikte nicht aus. Da einzelne Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Regel wenig an der Teamzusammenstellung verändern können, bleibt die Frage: Was kann ich selber zu einem guten Klima in einem Team beitragen? Wie sieht gelingende Kommunikation in einem Team aus? Und was ist überhaupt ein gut funktionierendes Team?

### Schwerpunkte

- › Beziehungskontopfleger im Team
- › Bedürfnisse/ Interessen besser vermitteln können
- › Besser annehmen können, was nicht zu ändern ist

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	21.02.2022 09:00 Uhr – 17:00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Petra Fischer, diaLog
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Besprechungen und Meetings effektiv organisieren und leiten



„Aufgewacht!“ – saßen Sie nicht auch schon einmal in einem schier nicht enden wollenden, eintönigen Meeting? Und am Ende hatten Sie das Gefühl, es ist nichts dabei herausgekommen? Oder das irgendwie immer noch nicht klar ist, wie die besprochenen Inhalte nun weitergeführt werden sollen?

Lernen Sie hier, wie Sie es besser machen!

Von der Vorbereitung, über die Durchführung bis hin zur Nachbereitung – dieses Seminar gibt Ihnen Impulse und Handwerkszeug, wie Sie ein Meeting interessant gestalten und produktiv leiten können.

### Schwerpunkte

- › Meetings richtig vorbereiten und planen
- › Prioritäten setzen
- › Moderationstechniken richtig anwenden
- › Ergebnisdokumentation und -kommunikation

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	03.03.2022 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent</b>	Peter Ullmann, Peren & Partner
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Auf den Punkt kommunizieren



In der Kommunikation gibt es viele Fallstricke. Je nach Situation müssen wir entscheiden, ob die Art, wie wir etwas an Mann oder Frau bringen wollen, angemessen und verständlich ist. Während die einen langatmig und oft zu ausführlich sind, sind andere zu kurz angebunden und vertrauen irrtümlicherweise darauf, schon verstanden zu werden. Wie können wir also sicherstellen, dass das, was wir sagen wollen auch so ankommt, wie wir es gemeint haben? Dieses Seminar soll Sie unterstützen, Ihre Anliegen so zu formulieren, dass Sie gehört und verstanden werden.

### Schwerpunkte

- › Die eigene Sichtweise besser vermitteln
- › Stolperfallen in der eigenen Kommunikation erkennen
- › Stimmige Körpersprache, Mimik und Gestik
- › Zielgruppenorientierte Kommunikation (Wie rede ich wo?)

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	04.04.2022 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Petra Fischer, diaLog
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Deeskalationstraining für Mitarbeiter in der Somatik



In diesem Seminar lernen Sie im Bedarfsfall kompetent zu deeskalieren und Situationen zu entschärfen.

### Schwerpunkte

- › Erkennen eigener Affekte und der situationsangepasste Umgang mit Emotionen
- › Entwicklung und Förderung der individuellen Konfliktfähigkeit sowie
- › Kompetenzerweiterung im Umgang mit Konflikten mit dem Ziel der Deeskalation
- › Entwicklung der selbstständigen Urteils- und Entscheidungsfähigkeit

<b>Zielgruppe</b>	Personen mit Patient:innen- und Angehörigenkontakt
<b>Termin</b>	03.05.2022 bis 05.05.2022 (dreitägig), 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Deeskalationstrainer des Zentrums für Psychische Gesundheit am UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 12 Personen
<b>Seminargebühr</b>	360 EUR

## Rhetorik - Im Alltag souverän und sprachlich sicher auftreten



Unsere Wirkung wird v. a. von unserer Sprache und unserer Körpersprache beeinflusst. Damit eine Person als souverän und freundlich eingeschätzt wird, bedarf es verschiedener Schlüsselfaktoren.

Der bewusste Einsatz der Stimme, eine passende Gestik und ein fester Stand sind dabei nur ein paar Stichpunkte. Im Seminar werden verbale und nonverbale Verhaltensweisen angesprochen und eingeübt. Dabei steht jedoch immer die Authentizität im Vordergrund. Rhetorische Grundübungen zur Atmung dienen dem vollen Stimmklang und reduzieren die Aufregung. Kombiniert mit Tipps zur Körpersprache werden am Ende des Seminartags schon Veränderungen festgestellt.

### Schwerpunkte

- › Wirkung der Körpersprache
- › rhetorische Grundübungen
- › Sprache und Stimmeinsatz
- › Stand, Mimik und Gestik

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	27.06.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Barbara Berndt, Coach und Trainer
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Mehr Freude im Beruf durch wertschätzende Kommunikation



Freundlicher Umgang im Team und mit den Patient:innen sollte eigentlich selbstverständlich sein. Wenn Druck und Stress zunehmen, fällt es aber vielen Menschen schwer, gelassen und freundlich zu bleiben. Was kann ich tun, um mich nicht von negativen Umgangsmustern anstecken zu lassen? Welche Grundhaltung ist dabei hilfreich?

Dieses Seminar soll Sie darin stärken, auch in hektischen Zeiten einen wertschätzenden Umgang aufrechtzuerhalten und Ihren persönlichen Ausdruck zu finden, der diese Wertschätzung auch transportiert.

### Schwerpunkte

- › Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg
- › Wertschätzung geben, aber auch einfordern
- › Die innere Balance als Basis für ein wertschätzendes Miteinander
- › Achtsames Beobachten für mehr Gelassenheit
- › Die eigene Haltung reflektieren können

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termin** 01.09.2022  
09.00–17.00 Uhr

**Ort** Akademie

**Referentin** Petra Fischer, diaLog

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180 EUR

## Ängste und Trauer – Umgang mit seelischer Not von Patient:innen und Angehörigen



Ängste, Aggression und Trauer sind Emotionen, welche nahezu zum alltäglichen Ablauf einer Pflegekraft gehören. Patient:innen und Angehörige reagieren höchst individuell auf ihre Situation im Krankenhaus – einige sind ängstlich, einige ziehen sich zurück. Ein besonderer Fall ist hier zudem noch der Sterbefall.

Dieses Seminar soll Ihnen helfen, solch herausfordernde Situationen bewältigen zu können. Ziel ist es, Sie für diese Situationen zu sensibilisieren und im Umgang mit diesen Emotionen zu stärken.

### Schwerpunkte

- › Achtsame Kommunikation mit Patient:innen und Angehörigen
- › Grundlagen der Deeskalation
- › Sterbe- und Trauerbegleitung

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termin** 26.09.2022  
09.00–16.15 Uhr

**Ort** Akademie

- Referent:innen**
- › Dr. Elisabeth Jentschke, Psychoonkologin, Interdisziplinäres Zentrum Palliativmedizin und CCC Comprehensive Cancer Center, UKW,
  - › Jürgen Floß, Evangelischer Klinikpfarrer, UKW
  - › Andrea Lorey, Seelsorgerin, UKW

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180 EUR

## Schlagfertigkeitstraining: Auch in Drucksituationen souverän und wortgewandt kontern



Wir alle haben es schon oft erlebt: In einem Gespräch geraten wir durch z.B. eine überraschende Forderung in eine Drucksituation und uns fehlen sprichwörtlich die Worte. Im Nachhinein kommen uns oft viele Ideen, wie man die Situation hätte souverän meistern können: Doch es gibt keine zweite Chance für eine erstklassige Antwort! Schlagfertigkeit ist trainierbar und lässt sich erlernen. In diesem Seminar werden praxisnah die besten Schlagfertigkeitstechniken vermittelt, die Sie darin unterstützen, professionell und konstruktiv in Drucksituationen zu reagieren. Sie bekommen viele Ideen und praktische Übungen an die Hand, die Ihnen helfen, Ihre Schlagfertigkeit auch nach dem Seminar zu trainieren und nachhaltig zu verbessern.

### Schwerpunkte

- › Schlagfertigkeit: Konstruktive vs. destruktive Techniken
- › Spontaneität braucht Vorbereitung: Die richtige Einstellung gewinnen, Blockaden abbauen
- › Die besten Schlagfertigkeitstechniken in der praktischen Anwendung
- › Die Körpersprache: Wie Sie Gestik, Mimik, Haltung und Stimme wirkungsvoll einsetzen
- › Schlagfertigungsübungen für den Alltag

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termin** 09.11.2022  
09.00–17.00 Uhr

**Ort** Akademie

**Referentin** Annemike Salonen, key4competence

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180,00 EUR

## Konflikte professionell lösen



Konflikte kosten Energie, Zeit und Nerven – können aber auch voranbringen.

Konflikte sind im beruflichen Umfeld alltäglich. Spannungen frühzeitig erkennen und konstruktiv damit umgehen. Ein lösungsfokussierter und systemischer Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet so einen wertvollen Beitrag zum beruflichen Alltag aber auch zur eigenen Gesundheit.

### Schwerpunkte

- › Konflikte als unvermeidliche Herausforderung
- › Konfliktanalyse
- › Eskalationsmodelle
- › Werkzeugkasten Konfliktbearbeitung
- › Zirkuläre Fragen zum Selbstcoaching
- › Umgang mit schwierigen Situationen
- › Fallbearbeitung
- › Kollegiales Coaching

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termin** 01.12.2022  
09.00–17.00 Uhr

**Ort** Akademie

**Referent:in** Brigitte Amend & Dr. Martin Schwab,  
T.I.P.S.

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180 EUR

## Workshop: Scientific writing & publishing



Der Kurs Scientific writing & publishing vermittelt das Know-how des wissenschaftlichen Schreibens und Publizierens und schafft die Grundlage zur langfristigen Entwicklung Ihrer wissenschaftlichen Schreibfähigkeiten. Im Workshop lernen Sie, wie Forschungsergebnisse effektiv kommuniziert werden und daraus erfolgreiche Forschungsartikel entstehen.

Zum bestmöglichen Transfer erlernter Fähigkeiten setzt die Workshopleiterin Frau Dr. Martina Michalikova interaktive Methoden ein – wie Schreibsitzungen, Reflexionen, Peer-Feedback, Diskussionen in der gesamten Gruppe und in Zweier-teams sowie Q&A-Runden. Übungen und Hausaufgaben ergänzen und vertiefen die Kursinhalte.

<b>Zielgruppe</b>	Promovierte Wissenschaftler:innen
<b>Termine</b>	4 Onlinesessions à 4 Stunden: 18.02.2022, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr, 19.02.2022, 09.00 Uhr – 12.00 Uhr, 04.03.2022, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr sowie 05.03.2022, 09.00 Uhr – 12.00 Uhr Der Kurs umfasst alle vier Termine.
<b>Ort</b>	online
<b>Referentin</b>	Dr. Martina Michalikova Writing Scientist, <a href="https://writingscientist.com">https://writingscientist.com</a>
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 12 – 16 Personen
<b>Seminargebühr</b>	150 EUR

## Das Intranet des UKW – was das alles kann...?!



Seit Juli 2019 gibt es das „neue“ Intranet des UKW. Sich mit diesem elementaren Kommunikationsmedium des UKW im Arbeitsalltag genauer zu befassen, ist manchmal gar nicht so einfach. Deshalb laden wir Sie ein, sich einmal einzig und alleine darauf zu konzentrieren. Denn unser Intranet kann eine ganze Menge: Es dient als Vernetzungs-, Informations-, Kommunikations- und Wissensplattform für alle Mitarbeitende am UKW. Lernen Sie Grundlagen kennen, hören Sie Tipps, die Sie vielleicht noch nicht kannten und stellen Sie Ihre Fragen.

### Schwerpunkte

- › Wie finde ich Kolleginnen und Kollegen am UKW?
- › Wie finde ich allgemeine Inhalte und filtere diese?
- › Wie funktioniert der Bereich „Meine Nachrichten“?
- › Was finde ich auf der Startseite?
- › Welche Informationen verbergen sich in der Navigationsleiste?
- › uvm.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	06.04.2022, 14.30 Uhr – 16.00 Uhr und 23.06.2022, 14.00 Uhr – 15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Schulungsraum des SMI oder online
<b>Referentin</b>	Angela Pabst, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Workshop: Statistik Grundschulung



In dieser Statistiks Schulung lernen Sie die Grundlagen der statistischen Datenanalyse für die medizinische Forschung: von der Studienplanung mit Fallzahlplanung über die Datenerhebung und richtige Dateneingabe bis hin zur statistischen Auswertung selbst. Sie erfahren, wie die Datenanalyse aufgebaut sein sollte und wie ein Signifikanztest funktioniert. Zur Auswahl der passenden Analyseverfahren werden die verschiedenen Studiendesigns und Variablentypen sowie die Voraussetzungsprüfungen besprochen. Außerdem wird die Berechnung und Verwendung von Effektstärkemaßen zum Berichten und Interpretieren der Ergebnisse erklärt. Alle Themen werden anwendungsorientiert vorgestellt und anhand von Beispielen veranschaulicht.

<b>Zielgruppe</b>	Promovierte Wissenschaftler:innen
<b>Termine</b>	3 Onlinesessions à 2 Stunden: 28.04.2022, 05.05.2022 und 12.05.2022, jeweils 16.00 Uhr – 18:00 Uhr
<b>Ort</b>	online
<b>Referentin</b>	Daniela Keller, Statistik und Beratung, <a href="https://statistik-und-beratung.de">https://statistik-und-beratung.de</a>
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 20 Teilnehmer
<b>Seminargebühr</b>	60 EUR

## Erfolgreich präsentieren und visualisieren mit Wow-Effekt



Wie ist eine gute Präsentation aufgebaut? Welche Fehler gilt es zu vermeiden? Welche einfachen Tipps und Tricks gibt es? Von Flipchart bis PowerPoint - Welche Hilfsmittel kann ich zur Visualisierung einsetzen? Welche Vor- und Nachteile hat welches Hilfsmittel? Wann wende ich welches Medium an? Wie setze ich meine Körpersprache und meine Stimme zielgerichtet ein? Was gilt es bei Videoterminalen zu beachten? Wie kann ich professionell auftreten? Welche Basics (Sitzposition, Hintergrund, Beleuchtung etc.) sollte ich im virtuellen Raum berücksichtigen?

### Schwerpunkte

- › Vertiefung des Präsentations- und Visualisierungswissens
- › Erstellen, durchführen und reflektieren von Präsentationen
- › Eigenständige Gestaltung eines Flipcharts

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	10.05.2022 und 24.11.2022, jeweils 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent</b>	Fabian Engelhardt, Innovationsmanager
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Kreativitätstechniken



Wir denken oft innerhalb unserer Denkstrukturen und erhalten dadurch häufig dieselben Lösungen. Doch stellen Sie sich mal vor, außerhalb der eigenen Strukturen zu denken und zu ganz neuen Wegen zu gelangen! In diesem Seminar werden verschiedene Techniken erprobt und mit viel Kreativität neue Lösungswege besprochen. Wir sehen uns die verschiedenen Techniken an und werden einige direkt im Seminar ausprobieren.

### Schwerpunkte

- › Voraussetzungen für Kreativität
- › verschiedene Techniken ausprobieren
- › eigenes kreatives Potential entfalten

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	27.07.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Barbara Berndt, Coach und Trainer
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Prozessoptimierung ganz praktisch



Die Effektivität und Effizienz von internen Prozessen sicherzustellen und diese kontinuierlich zu verbessern ist heute in jeder Organisation eine zentrale Aufgabe: Ob in der Verwaltung, der Assistenz, der Pflege oder im Klinikbetrieb. Die fortschreitende Digitalisierung erfordert in fast allen Bereichen Kompetenzen der Prozessoptimierung: Denn Optimierung kommt vor Digitalisierung!

Optimierung heißt konkret: Prozesse schneller zu gestalten, den Ressourceneinsatz zu minimieren und Prozesse konsequent an den Bedürfnissen der „internen Kund:innen“ oder der Patient:innen auszurichten. Zielsetzung des Trainings ist es, praxisnah das grundlegende Wissen zur Steigerung der Effizienz und Effektivität von etablierten oder neu eingeführten Prozessen zu vermitteln. Dazu gehören Methoden und Techniken zur Analyse, Abbildung und Optimierung von Prozessen.

### Schwerpunkte

- › Prozesse beschreiben und abbilden: Vorgehen und Methodenüberblick
- › Ist-Prozesse analysieren und optimieren
- › Die „Kaizen Blitz“ Methode: Sofortmaßnahmen erkennen, priorisieren und umsetzen
- › Soll Prozesse definieren, erfolgreich etablieren und nachhalten
- › Kaizen: Eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen etablieren

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	10.11.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Achtsamkeit und Gelassenheit



Wie schafft man es, trotz zahlreicher Termine, Pflichten, wartender Aufgaben und unbarmherzig voranschreitender Zeit trotzdem gelassen und zufrieden zu bleiben?

In diesem Seminar werden Sie gemeinsam Ihre Stressmuster identifizieren und einen Plan entwickeln, wie Sie durch mehr Achtsamkeit und aufmerksames Beobachten Ihr Reaktionsverhalten auf Stress verändern können. Sie bekommen Tipps für die Umsetzung im Alltag und Impulse, wie Sie zu mehr Gelassenheit finden können. Das langfristige Ziel ist dabei, dass Sie den Quälgeistern Druck und Hektik öfter ein klares „Nein!“ entgegensetzen und Ihre Energie stattdessen bündeln und zielgerichtet und in Ruhe einsetzen können.

### Schwerpunkte

- › Was macht uns eigentlich alles Stress?
- › Achtsamkeit: Ein ganzheitlicher Ansatz zur Stressbewältigung
- › Identifikation eigener Stressmuster
- › Tipps und Impulse zum Umgang mit Stress und für mehr Gelassenheit
- › Praktische Übungen zur Stressbewältigung

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	23.02.2022 und 06.09.2022 jeweils 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Petra Fischer, diaLog
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Gut geschlafen? Tipps und Tricks für einen gesunden Schlaf



Ein gesunder Schlaf ist eine der grundlegenden Säulen für eine gesunde Lebensweise. Fühlt man sich wohl und fit, so wirkt sich das positiv auf die Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz aus. Wie sehr schlaflose Nächte das Leben schwer machen können, ist jedem bekannt. Das Thema wird praxisnah aufbereitet, so dass der Zuhörer mit Tipps und Tricks für den eigenen gesunden Schlaf aus dem Seminar herausgehen kann.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	08.03.2022 und 23.06.2022 jeweils 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Dr. Susanne Buld, Dipl. Psychologin, Beratungsstelle für Beschäftigte des UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	175 EUR

## MBSR\*– Ein Selbsthilfeprogramm im Umgang mit Stress

\*Mindfulness-Based Stress Reduction



So kann es nicht weitergehen! Ihr Alltag ist geprägt von Leistung und Erwartungsdruck. Die Schnellebigkeit lässt Sie kaum noch entspannen. In diesem Kurs lernen Sie berufliche und auch persönlich belastende Situationen mit mehr Klarheit und innerer Ruhe zu begegnen. Sie erhalten Übungen, mit denen Sie einfach aber wirkungsvoll eine neue Sichtweise im Umgang mit Stress erfahren. Am Informationstag haben Sie die Möglichkeit, mehr über das evaluierte Kursprogramm zu erfahren.

### Schwerpunkte

- › Das Acht-Wochen-Programm
- › Übungen zur Schulung der Achtsamkeit
- › Kurzvorträge und Übungen zum Thema Stress, Schmerz und Kommunikation
- › Anleitung zur sofortigen Umsetzung der Übungen im Alltag

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Informationstreffen</b>	11.03.2022 15.00 – 17.00 Uhr
<b>Termine</b>	8 Wochenkurs – jeweils Donnerstag ab 17.00 Uhr nach Absprache in der Berufsfachschule für Physiotherapie Haus A14, Am Straubmühlweg 24.03.2022/30.03.2022 (Mittwoch)/ 07.04.2022/28.04.2022/05.05.2022/ 12.05.2022/19.05.2022/02.06.2022 Intensivtag: nach Absprache 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
<b>Ort</b>	Physiotherapie-Schule, Haus A14, Am Straubmühlweg
<b>Referentin</b>	Isabelle Walz, zertifizierte MBSR-Lehrerin, Physiotherapeutin
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 8 Personen
<b>Seminargebühr</b>	250 EUR

## Workshop unsere Gesundheit: Sorgen Sie für ihre persönliche Gesundheit!



„Wer für die Gesundheit von Kranken sorgt, sollte sich auch um seine eigene Gesundheit kümmern“.

Leider machen dies Mitarbeitende im Gesundheitswesen viel zu selten, oft fehlt ihnen die Befähigung zur Umsetzung eigener gesundheitsfördernder Maßnahmen.

Lassen Sie uns dies ändern! An diesem Seminartag dreht sich alles um Ihre persönliche Gesundheit!

### Schwerpunkte

- › Analyse des eigenen gesundheitsfördernden Verhalten
- › Gesundes Ess- und Trinkverhalten (auch während der Arbeitszeit)
- › Gesundes Bewegen
- › Aktive Stressbewältigung – Glück und Humor am Arbeitsplatz
- › Entwickeln von Kompetenzen wie „Frustrationstoleranz“
- › Aromatherapie

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	09.05.2022 und 17.10.2022 jeweils 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Iris Keller, Berufsfachschule für Krankenpflege Würzburg
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Progressive Muskelentspannung zur Stressbewältigung – PMR



Der Wunsch nach einem kurzen Auftanken wird gerade durch höhere Belastungen im Job vermehrt. Mit dem Angebot „Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR)“ bieten wir Ihnen die Möglichkeit durch Übung diesem Wunsch nachzukommen.

Mit der Zeit können Sie lernen, muskuläre Entspannung herbeizuführen, wann immer Sie dies möchten. PMR gehört zu den systematischen Entspannungstechniken. Sie arbeitet auf der körperlichen Ebene durch die willentliche An- und Entspannung der Muskulatur. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der PMR kennen, aber auch aktiv einüben, um sie zur eigenen Stressbewältigung einsetzen zu können.

Durch wiederholtes Üben kann der Ablauf automatisiert und später auch alleine angewandt werden.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	4-Wochenkurs 21.06.2022, 28.06.2022, 05.07.2022 und 12.07.2022 jeweils dienstags, 14.45 Uhr–16.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Juliane Engel, Akademie, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 12 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Positive Psychologie: So trainieren Sie Ihr Wohlbefinden!



Die Positive Psychologie erforscht systematisch und wissenschaftlich fundiert die Zutaten für ein gelingendes Leben. Funktionieren – das tun wir doch alle mehr oder weniger. Aber sollte es uns nicht um mehr gehen? Glück und Erfüllung, Spaß und Sinn? Ein Leben, in dem die eigenen Stärken zum Tragen kommen, sich die eigenen Erwartungen und Hoffnungen erfüllen? Und bei dem man trotz dessen nicht vergisst, dass auch negative Seiten dazu gehören, an denen man nicht scheitern muss, sondern wachsen darf? Möchten auch Sie, dass unter dem Strich eine positive Bilanz steht? Dann checken Sie ein und entdecken Sie das Handwerkszeug zum „Aufblühen“ für sich!

### Schwerpunkte

- › Hirnrissig: eine kurze Einführung in die Funktionsweise unseres Gehirns
- › Der Nutzen guter Gefühle
- › Negative Gefühle reduzieren, positive Gefühle steigern: Wohlbefinden fördern
- › Positive Kommunikation
- › Selbstwert und Selbstwirksamkeit: Eigene Stärken und Ressourcen ausbauen und gezielt einsetzen

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	18.10.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Julia Ludwig, zeitraum
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Betriebliches Gesundheitsmanagement

B

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement, kurz BGM, ist die planvolle Organisation, Steuerung und Ausgestaltung betrieblicher Prozesse mit dem Ziel der Erhaltung und Förderung der Arbeitsbewältigungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vereinfacht gesagt ist das Ziel des BGM also die Schaffung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten. Für die Mitarbeitenden von besonderer Bedeutung ist die Aufgabe des BGM, Projekte, wie beispielsweise Aktionstage, Schulungen und Präventionen, durchzuführen.

Für aktuelle Veranstaltungen und weitere Informationen melden Sie sich gerne bei den unten genannten Verantwortlichen oder besuchen Sie die Intranetseite des BGM. Diese finden Sie unter folgendem Link: [https://intranet.ukw.de/Fuer\\_Mitarbeiter/Beratungsangebote/BGM/Seiten/gesetzlicher-Rahmen.aspx](https://intranet.ukw.de/Fuer_Mitarbeiter/Beratungsangebote/BGM/Seiten/gesetzlicher-Rahmen.aspx)

**Zielgruppe** Alle Mitarbeitenden des  
Universitätsklinikums Würzburg

**Kontakt** Dr. Jens-Holger Krannich  
E-Mail: [Krannich\\_J@ukw.de](mailto:Krannich_J@ukw.de)  
Telefon: 0931 201-54083

## Weitere Angebote zur Gesundheitsförderung

Weitere Angebote zur Gesundheitsförderung finden Sie zudem bei

- › der Beratungsstelle für Beschäftigte des UKW (S. 114/115 in diesem Programm und unter [www.ukw.de/beratungsstelle-fuer-beschaefigte](http://www.ukw.de/beratungsstelle-fuer-beschaefigte))
- › den Betriebssport-Angeboten (S. 120 in diesem Programm und [https://intranet.ukw.de/Fuer\\_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/default.aspx](https://intranet.ukw.de/Fuer_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/default.aspx))
- › weitere Aktionen und Veranstaltungen des UKW (Informationen erhalten Sie per E-Mail oder über aktuelle Plakataushänge)

## Mein erfolgreicher Start in das Projektmanagement



Immer mehr Aufgaben werden in Form von Projekten organisiert. Ein wichtiger Grund: Die Komplexität der Aufgaben nimmt zu, sie können nicht mehr „nebenbei“ in das Tagesgeschäft integriert werden, sondern erfordern ein planvolles Vorgehen und vor allem die erfolgreiche, gut koordinierte Zusammenarbeit unterschiedlicher Funktionen und Bereiche. Doch wie geht man im Projekt konkret vor? Was sind die wichtigsten Erfolgsfaktoren und welche Instrumente und Dokumente kommen in welcher Projektphase am UKW zum Einsatz? Dieses Seminar gibt Ihnen dazu einen umfassenden Überblick und ist Grundlage für die erfolgreiche Arbeit in Projektstrukturen.

### Schwerpunkte

- › Warum Projektmanagement? Einführung und Grundlagen
- › Wer macht was? Klare Rollendefinition als wichtiger Erfolgsfaktor im Projektmanagement
- › Das Vorgehen: Welche Projektphasen gibt es und was sind die kritischen Erfolgsfaktoren in den einzelnen Phasen?
- › Blick in den Werkzeugkoffer: Instrumente und Dokumente in den einzelnen Projektphasen

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	25.01.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Projektarbeit ganz praktisch: Zusammenarbeit im Projektteam



Häufig zeigen sich die Herausforderungen im Projektmanagement erst in der praktischen Anwendung der Werkzeuge: Wie erstelle ich einen Ressourcenplan, wenn viele Parameter noch unsicher sind? Und wie kann eine sinnvolle Risikoanalyse aussehen, wenn ich erst ganz am Anfang vom Projekt stehe und viele Risiken noch nicht absehbar sind? In diesem Seminar erhalten Sie zu diesen Herausforderungen praxisnahe Lösungsansätze aus dem klassischen und agilen Projektmanagement. Neben den Werkzeugen spielt die Gestaltung der zwischenmenschlichen Beziehungen innerhalb und außerhalb des Projektteams eine entscheidende Rolle. Daher werden auch Kommunikationsmodelle in der praktischen Anwendung auf typische Projektsituationen wie z.B. beim Umgang mit Widerstand vermittelt und geübt.

### Schwerpunkte

- › Vertiefung der wichtigsten Projektmanagement Werkzeuge in der praktischen Anwendung
- › Zeit-, Kosten- und Ressourcenplanung: Agile und klassischen Methoden zur Planung unter Unsicherheit
- › In der Umsetzungsphase nicht auf Plan: Was tun?
- › Better together: Zusammenarbeit im Projektteam erfolgreich gestalten
- › Wichtige Kommunikationsmodelle in der praktischen Anwendung im Rahmen des Projektmanagements: Beweggründe verstehen, Missverständnisse vermeiden, Widerstände überwinden
- › Schwierige Projektsituationen zusammen meistern

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	19.05.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Projektteams auf Kurs halten: Kompetenztraining für Projektleiter:innen



Projekte zu leiten ist eine Führungsaufgabe mit besonders hohen Anforderungen an die Führungs- und Sozialkompetenz. Projektleiter:innen fühlen sich in ihrer Rolle außerhalb der Linienfunktion oft machtlos, da sie häufig nicht mit Weisungsbefugnissen ausgestattet sind. Dieses Training unterstützt Projektleiter:innen darin, ihre Rolle aktiv zu gestalten sowohl im Auftritt innerhalb des Projektteams als auch im Umgang mit den Stakeholdern. Ziel ist es, praxisnah Wissen und Methoden für die Teamentwicklung, Projektorganisation und die Führungsaufgabe im Projekt zu vermitteln. Dabei wird der Umgang mit Konflikten innerhalb und außerhalb des Teams vertieft.

### Schwerpunkte

- › Die Rolle der Projektleitung: Was sind meine Aufgaben? Welche Kompetenzen sind gefordert?
- › Phasen der Teamentwicklung: Wie unterstütze ich als Projektleiter:in konstruktiv?
- › Methoden der Führung von Projektteams: Wie führe ich im Projektteam auch ohne Weisungsbefugnis?
- › Kommunikation im Projekt: Transparenz schaffen, überzeugen, Widerstände überwinden
- › Umgang mit Konflikten im Projekt

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	27.09.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Hybrides Projektmanagement



Dieses Seminar gibt einen Überblick über agile Methoden im Projektmanagement und zeigt Möglichkeiten, diese mit dem klassischen Ansatz im Projektmanagement clever zu kombinieren (sogenanntes „Hybrides Projektmanagement“). Das kann zum Beispiel dann sinnvoll sein, wenn davon auszugehen ist, dass im Projekt ein hohes Maß an Kreativität bei der Lösungsfindung gefordert ist oder häufige Änderungen zu erwarten sind, auf die rasch zu reagieren ist. Zentrale Elemente der wichtigsten agilen Projektmanagementmethode Scrum sind das Schritt für Schritt Vorgehen (iterativer Ansatz) anstelle eines vorher definierten Gesamtplanes, direkte und schnelle Kommunikation und größtmögliche Teamverantwortung. In diesem Seminar wird anhand von Praxisbeispielen erarbeitet, wie man klassisch und agil gewinnbringend kombinieren kann und worauf dabei zu achten ist.

### Schwerpunkte

- › Agile und traditionelle Projektmethoden: Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- › Scrum: Die agile Projektmanagement Methode und die dahinterliegenden Werte, Prinzipien und Techniken
- › Toolbox: Agile Prinzipien und Techniken in der praktischen Anwendung
- › Die Rahmenbedingungen: Wann ist die Integration agiler Prinzipien und Techniken sinnvoll?
- › Kommunikation und Zusammenarbeit in Projekten mit gemischter Methodik

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	15.12.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Handlungsmöglichkeiten bei Suchtmittelmissbrauch am Arbeitsplatz

B

Der Umgang mit suchtmittelauffälligen Beschäftigten stellt für jede Führungskraft zweifelsohne eine herausfordernde Situation dar. Vorgesetzte tragen im Rahmen ihrer Fürsorgepflicht und zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit Verantwortung dafür, dass Hinweisen auf Suchtmittelmissbrauch vor oder während der Arbeitszeit unverzüglich nachgegangen wird. Ziel des Seminars ist es, Handlungswege aufzuzeigen im Umgang mit Suchtmittelproblemen am Arbeitsplatz und personalverantwortliche Vorgesetzte zu befähigen, auf suchtmittelauffällige Beschäftigte zuzugehen und sachgerecht zu reagieren. Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, persönliche Erfahrungen ins Seminar einzubringen und zu reflektieren.

### Schwerpunkte

- › Sensibilisierung für Suchtprobleme
- › Handlungsmöglichkeiten bei suchtmittelbedingten Auffälligkeiten am Arbeitsplatz
- › Umgang mit akuter Alkoholisierung/Berauschung am Arbeitsplatz
- › Vorbereitung von Konfrontationsgesprächen
- › Bearbeitung von Fallbeispielen

<b>Zielgruppe</b>	Führungskräfte aller Berufsgruppen
<b>Termine</b>	15.03.2022 08.030 – 13.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Katrin Joachim, Dipl. Psychologin, Beratungsstelle für Beschäftigte des UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Basisseminar Elektronische Dienstplangestaltung für TV-L Beschäftigte mit SAP PEP

Im 1. Teil lernen Sie die methodische Vorgehensweise zur Dienstplannerstellung kennen und erhalten einen ersten Überblick zur elektronischen Soll-Planung mit SAP PEP. Der 2. Teil widmet sich den Fragen der Ist-Planung und dem Ausbau der erworbenen Kenntnisse.

<b>Zielgruppe</b>	Neueinsteiger am UKW in der Dienstplanung für TV-L Beschäftigte
<b>Termine</b>	› <b>Teil 1:</b> 17.03.2022, 18.05.2022, 22.09.2022 › <b>Teil 2:</b> 24.03.22, 25.05.22, 29.09.22 jeweils 14.00 – 15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Seminarraum ZIM/ZOM
<b>Referentin</b>	Vanessa Rauch, Personalabteilung UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

Für die Dienstplanung im Ärztlichen Dienst werden individuelle Termine angeboten. Bitte stellen Sie Ihren Schulungsbedarf an die E-Mail-Adresse: [Dienstplananfragen\\_SAP@ukw.de](mailto:Dienstplananfragen_SAP@ukw.de)

## Aufbauseminar Elektronische Dienstplangestaltung für TV-L Beschäftigte mit SAP PEP

In dieser Veranstaltung werden neben der Vertiefung von arbeitsrechtlichen Grundlagen aktuelle Themen sowie häufig auftauchende Fragen aus der Praxis erörtert. Es besteht ausreichend Raum für individuelle Fragen und Austausch der Teilnehmer:innen.

<b>Zielgruppe</b>	Dienstplaner im Bereich TV-L des UKW
<b>Termine</b>	07.04.2022, 13.07.2022, 10.11.2022 jeweils 14.00–15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Seminarraum ZIM/ZOM
<b>Referentin</b>	Vanessa Rauch, Personalabteilung UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

Für die Dienstplanung im Ärztlichen Dienst werden individuelle Termine angeboten. Bitte stellen Sie Ihren Schulungsbedarf an die E-Mail-Adresse: [Dienstplananfragen\\_SAP@ukw.de](mailto:Dienstplananfragen_SAP@ukw.de)

## Zielorientierte Mitarbeitergespräche führen



Am UKW führen Vorgesetzte einmal im Jahr ein 4-Augen-Gespräch mit ihren Mitarbeiter:innen, um zu besprechen, wie sie die aktuelle Arbeitssituation wahrnehmen und auf dieser Grundlage weitere Entwicklungen zu planen. Das Mitarbeitergespräch ist ein wichtiges Instrument für Führungskräfte, um gemeinsam mit Ihren Mitarbeiter:innen die Aufgaben in Ihrem Bereich zu bewältigen und ihre Mitarbeitenden weiter zu entwickeln.

Führungskräfte können in diesem Seminar mehr Sicherheit und neue Ideen für Ihre Gesprächsführung bekommen.

### Schwerpunkte

- › Grundlagen der Gesprächsführung
- › Umgang mit dem Leitfaden zum Führen von Mitarbeitergesprächen
- › Tipps zur Verbesserung der Kommunikation
- › Praktische Übungen zum Führen konstruktiver Gespräche

<b>Zielgruppe</b>	Führungskräfte aller Berufsgruppen
<b>Termin</b>	25.05.2022 08.00–15:30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Claudia Stahr-Baugut, Ref. 2.2.3 HR-Entwicklung UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## einfach.digital.arbeiten – die Arbeitsorganisation im Griff



Ein neues Projekt steht an, der nächste Termin will organisiert sein, das Protokoll ist auch noch nicht geschrieben . . . – administrative Aufgaben begleiten die tägliche Arbeit und sind häufig unter Zeitdruck zu erledigen. Organisation ist dabei (fast) alles – doch wie?

Mit diesem Training legen die Teilnehmer:innen die Grundlage für eine durchdachte Büro- und Arbeits(platz)organisation. Und gewinnen so mehr Zeit und Spielraum für das Wesentliche. Gestiegen ist: das Arbeitsvolumen, die Ansprüche an das Tempo, erdrückende Forderungen, die Vielzahl der Aufgabenpartner. Kurzum: alles gleichzeitig und zwar sofort. Eine effiziente Büroorganisation entlastet.

### Schwerpunkte

- › Unterschiedliche Arbeitstypen erkennen und damit umgehen.
- › Wie Sie hilfreiche Arbeitsprinzipien etablieren – für das Team und für sich selbst.
- › Wie Sie die E-Mail- und Informationsflut bewältigen und den Überblick bewahren.
- › Mehr als Postein- und Ausgang: gekonntes E-Mail-Management mit Microsoft Outlook.
- › Effiziente Termin- und Aufgabenverwaltung für die Selbst- und Teamorganisation – gekonnte Wiedervorlage
- › Schreibtischorganisation – was brauche ich wirklich?
- › Aufgabenmanagement – wie behalte ich den Überblick?
- › Wiedervorlage und Ablage – wie finde ich schnell, was ich brauche?
- › Besprechungs- und Terminplanung – was gilt es zu bedenken?

<b>Zielgruppe</b>	Sekretariat und Assistenz aller Berufsgruppen
<b>Termin</b>	31.05.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Marion Etti, Etti + Partner
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Die Assistenz im Wandel – das Büro von Morgen



Noch mehr Aufgaben, wieder neue Technik, noch mehr Tools, jetzt auch noch virtuelle Teams und sie soll immer auf dem Laufenden sein. Als Assistenz sind Sie für die Organisation, die Koordination von vielerlei und komplexen Aufgaben zuständig. Themen, die bei Ihren Führungskräften aufschlagen sind immer auch Ihre Themen: unterschiedlich, anspruchsvoll, kurzfristig und von Tragweite. Lösungstalent ist gefordert. Wie können wir Sie darin stärken? Dieses Seminar gibt Antworten – für eine Zukunft, die im Wandel ist. Am besten mit einer Assistenz, die auf diese Herausforderungen vorbereitet ist.

### Schwerpunkte

- › Positionieren Sie sich jetzt: Aktionsfelder erkennen und sinnvoll nutzen
- › Neue Arbeitsformen sinnvoll und gezielt kombinieren: Homeoffice, virtuelle Assistenz und Remotearbeit
- › Technisches und methodisches Umsetzen der neuen Arbeitsformen
- › Klarheit im Begriffs-Dschungel: VUCA-World, New Work, Agiles Arbeiten, Digitalisierung
- › Veränderungsprozesse besser verstehen
- › Wie gehe ich mit Veränderungen um?
- › Umgang mit unterschiedlichen Arbeitstypologien
- › Umsetzungskompetenz und Selbstorganisation in den Arbeitsalltag integrieren
- › Arbeitsbeziehungen gestalten und überzeugend kommunizieren: die Sandwichposition im Büro

<b>Zielgruppe</b>	Sekretariat u. Assistenz aller Berufsgruppen
<b>Termin</b>	11.07.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Marion Etti, Etti + Partner
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Selbstcoaching für Praxisanleitende



Als Praxisanleitende stehen Sie nicht nur im Fokus, was Ihre Leistung angeht – Sie sind auch menschlich ein Vorbild, also auf ganzer Linie richtungsweisend für unsere Nachwuchskräfte. Da es nicht nur „Musterschüler“ gibt, die unser Herz erfreuen, sondern auch „anspruchsvolle Zöglinge“, die unser Führungs- und Motivationsgeschick fordern, ist es gut, seine eigenen Ressourcen zu pflegen und den Durchblick zu behalten, was das Zwischenmenschliche angeht. Mit dem psychologischen Wissen, dass Ihnen der Workshop vermittelt und den verschiedenen Selbstcoaching-Tools, sind Sie als Praxisanleitende Ihrer beruflichen Geschicke in jedem Falle ganzheitlich gut gerüstet.

### Schwerpunkte

- › Was wir über Menschen (auch Schüler:innen und uns selbst) wissen sollten
- › Einsicht gewinnen: Nur wer sich selbst gut kennt, kann bedarfsgerecht führen und ein Vorbild sein
- › Systematisch (durch-)starten: Selbstcoaching im Job ist einfach top – Tools zur Schulung der eigenen Lösungskompetenz
- › In Balance bleiben: Belastbarkeit steigern, statt auf Belastungen zu fokussieren
- › Selbstreflexion

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	24.02.2022 und 26.07.2022 jeweils 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Andrea Baumgartl-Krabec, zeitraum
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Praxisanleitung – Refresher Days



Die Refresher Days sind berufspädagogische Tage, welche eigens für Praxisanleitungen konzipiert wurden. Sie haben so die Möglichkeit gleich 16 Einheiten der gesetzlich 24 verpflichtenden Einheiten zu absolvieren.

### Thema 1:

#### Neues in der Praxisanleitung und in Anleitungsmethoden

Zu Beginn des Tages steht die Frage: was hat sich für die Praxisanleitenden geändert? Anschließend werden relevante Themen aus dem herausfordernden Aufgabenbereich Praxisanleitung diskutiert, geübt und weiterentwickelt. Dabei liegt der Fokus vor allem auf dem Thema „Anleitungsmethoden“. Die klassischen Methoden werden reflektiert und Methoden des selbstgesteuerten Lernens kennengelernt und ausprobiert.

<b>Referentin</b>	Lieselotte Eizenhöfer, Leitung der Weiterbildung zur Praxisanleitung, Akademie UKW
-------------------	--

### Thema 2:

#### Berufsfeld und Selbstmanagement für Praxisanleiter

Praxisanleiter befinden sich in einem ständigen Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis. Dies hat vielfältige Auswirkungen auf die Anleitertätigkeiten wie das Erstellen von Beurteilungen, Umgang mit Notengebungsverfahren und Motivationsstrategien. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Entwickeln von Kompetenzen wie eine Frustrationstoleranz. Der Refresher soll dieses Spannungsfeld beleuchten und mögliche Strategien aufzeigen.

<b>Referentin</b>	Iris Keller, Berufsfachschule für Krankenpflege Würzburg
-------------------	--

<b>Zielgruppe</b>	Praxisanleitende
<b>Termine</b>	Thema 1: 23.03.2022 und 28.09.2022 Thema 2: 27.04.2022 und 05.10.2022
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Achtsamkeitskonzepte für Praxisanleitende – Selbstfürsorge lernen und lehren



Stress ist ein häufig anzutreffendes Phänomen im Pflegealltag. Dieser beeinflusst nicht nur Wohlbefinden und Gesundheit der Mitarbeitenden, sondern auch die Qualität der Arbeit. Daher ist es besonders wichtig, das eigene Stresserleben und den Umgang mit belastenden Situationen zu reflektieren. Die Praxis der Achtsamkeit hilft u. a. Stress zu regulieren und wesentliche Fähigkeiten der Selbststeuerung, Entscheidungs- und Problemlösungskompetenz zu fördern. Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmer:innen Wissen über Stressfaktoren und den Umgang mit diesen zu vermitteln und mit einfachen, alltagstauglichen Achtsamkeitsübungen die Widerstandsrressourcen zu stärken. Gleichzeitig sollen die gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen der Praxisanleitung weitergetragen werden.

### Schwerpunkte

- › Grundlagenwissen: Was ist überhaupt Achtsamkeit?
- › Stress – was passiert in unserem Kopf, was in unserem Körper?
- › Für andere und besonders für sich selbst sorgen
- › Achtsamer Umgang mit Stress
- › Praktische Achtsamkeitsübungen für den Pflegealltag: z.B. Atemtechniken als Sofortmaßnahme, Kurzmeditation, Visualisierungen, körperliche Aktivierungsübungen

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	04.04.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	go connecting
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Individuelle Lernsettings gestalten



Jeder Lernende in der Erwachsenenbildung bringt seine eigenen Lernerfahrungen mit und das Vorwissen, was er sich bereits angeeignet hat. Was wir in der Erwachsenenbildung lernen, wird von eben diesen Erfahrungen und dem Vorwissen beeinflusst.

Lernen ist ein höchst individueller Prozess und findet bei jedem von uns ganz unterschiedlich statt. Im Lernprozess wird neues Wissen mit unserem bereits vorhandenen Wissen verknüpft. Daraus konstruiert unser Gehirn neue Denkstrukturen und Perspektiven. Diese Individualität des Lernens im Kontext der Erwachsenenbildung zu begreifen und zu berücksichtigen ist zentraler Inhalt dieser Fortbildung. Anhand Ihrer Berufspraxis entwickeln wir gemeinsam individuelle Lernsettings für Ihre Lernenden.

### Schwerpunkte

- › Der Lernprozess - Wissen neu konstruieren
- › Lernen als individuellen Prozess verstehen
- › Lernvoraussetzungen erfassen und berücksichtigen
- › Lerntypen verstehen
- › Lernmotivation fördern
- › Individuelle Lernsettings für die berufliche Praxis entwickeln

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	01.06.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Antje Behr, InLeTrain
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Train the Trainer (2-Tage-Seminar)



Das eigene Fachwissen kompetent und lebendig vermitteln

Für die Einarbeitung neuer Mitarbeiter:innen aber auch für die Qualifizierung von Auszubildenden braucht es die Fachkompetenz bewährter Mitarbeiter:innen. Um das Wissen schnell aufzunehmen und damit zu arbeiten, braucht es aber eine andere Form von Fachwissen: das Vermitteln von Fertigkeiten, den Umgang mit Gruppen, die moderne Gestaltung von Lern-Sessions. Dabei ist es unabhängig ob es eine kurze Sequenz ist oder ob es um ein Ganztages-Seminar geht. Im Sinne des Unternehmens ist es, dass Wissen gut aufgenommen, verarbeitet und umgesetzt werden kann.

### Schwerpunkte

- › Haltung als Trainer
- › Strukturierung und Vorbereitung – die Seminar-Architektur
- › Erstkontakt mit Gruppe
- › Einsatz/Umgang mit Methoden, Technik und Medien
- › Aussagekräftige Visualisierung
- › Umgang mit Pannen
- › Vielredner und Schweigende – Rollen in Gruppen
- › Energiemanagement in Gruppen

<b>Zielgruppe</b>	Praxisanleitende
<b>Termin</b>	07. und 08.07.2022 jeweils 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Brigitte Amend, Dr. Martin Schwab T.I.P.S.
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 11 Teilnehmer
<b>Seminargebühr</b>	290 EUR

## Möglichkeiten und Grenzen digitalen Lernens



Die Digitalisierung hält zunehmend Einzug in die Bildungslandschaft. Diese Fortbildung gibt Ihnen einen Überblick über die Vielzahl der Möglichkeiten, die der Markt für digitales und virtuelles Lernen inzwischen bietet.

Wir beleuchten die Vor- und Nachteile von digitalen Bibliotheken, Softwareanwendungen, Apps, VR-Brillen und VR-Caves bis hin zu virtuellen Seminargebäuden näher. Wir beurteilen gemeinsam, welche Angebote für den Zweck der Ausbildung-, Fort- und Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen geeignet sind.

Wir entwickeln beispielhafte Lernaufgaben unter Einbindung geeigneter digitaler Lernanwendungen. Dafür nutzen wir auch die Möglichkeiten, die Ihnen heute schon am UKW zur Verfügung stehen.

### Schwerpunkte

- › Möglichkeiten und Grenzen digitaler und virtueller Lernumgebungen
- › Marktcheck – Welche Angebote eignen sich für das Lernen in Gesundheitsfachberufen?
- › Markttest – Lernaufgaben digital!
- › Digitales Lernen am UKW aktuell und zukünftig

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	29.09.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Antje Behr, InLeTrain
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Weiß ich. Kann ich. Brauch ich nicht. – Auseinandersetzungen in der Ausbildung gelassen begegnen



Überall wo Menschen zusammenarbeiten und zusammenleben, treffen auch unterschiedliche Bedürfnisse aufeinander. Viele unserer alltäglichen Konflikte beruhen auf Missverständnissen, so auch in Ausbildungssituationen.

Wir verstehen die Botschaften zwischen den Zeilen nicht, können die Gedanken des Gegenübers nicht interpretieren. Wie wir in Ausbildungsprozessen lernen, einander zu verstehen, empathisch aufeinander einzugehen und uns wertschätzend zu begegnen, ist Ziel dieser Fortbildungsveranstaltung.

### Schwerpunkte

- › Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation verstehen
- › Kommunikationsmodelle anwenden
- › Konfliktarten und Konfliktursachen erkennen
- › Konflikte vermeiden und deeskalieren
- › Auseinandersetzungen mit Gelassenheit lösen
- › Empathie und Wertschätzung ausdrücken

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	10.10.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Antje Behr, InLeTrain
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## „Das prallt alles an mir ab!“ – Resilienz fördern bei Auszubildenden



Die Pflege hat seit einigen Jahren Nachwuchsprobleme und examinierte Pflegekräfte orientieren sich nach ein paar Jahren im Beruf bereits neu. Auszubildende stehen während ihrer Ausbildung und auch im späteren Tätigkeitsfeld oftmals vielen persönlichen, fachlichen und ausbildungstechnischen Herausforderungen gegenüber, die es „nebenher“ zu meistern gilt. Diese Faktoren können Ausbildung behindern. Praxisanleiter\*innen kommt hierbei eine besondere Rolle zu, da sie die Brücke zwischen Theorie und Praxis bilden und Auszubildenden meist auch als Vertrauenspersonen dienen.

Ziel der Veranstaltung ist die Sensibilisierung für die Widerstandskräfte der Pflegeauszubildenden, um diese zu stärken und ihre Motivation für die Ausübung des Berufs erkennen, fördern und alltagsgerecht gestalten zu können.

### Schwerpunkte

- › Was ist Resilienz?
- › Nutzen für die Pflege?!
- › Resilienzfaktoren erkennen und fördern
- › Resilienz-Übungen in den pflegerischen Alltag integrieren
- › Praktische Übungen für Pflegende

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	20.10.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	go connecting
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Unterschiedlich und doch gemeinsam – neue Herausforderungen in der Praxisanleitung



Die 16-jährige Auszubildende, die noch zu Hause lebt, der 50-jährige Pflegeschüler, der vorher KFZ-Mechaniker war, die studierte Pflegefachkraft aus Serbien, die ihre Anerkennung leisten muss, der vietnamesische Auszubildende, der mit weiteren 20 Landsfrauen und -männern nach Deutschland gekommen ist. Fachkräftemangel, das neue Pflegeberufegesetz, aber auch eine neue Generation von Pflegekräften machen die Praxisanleitung vielfältiger und herausfordernder. Das Ziel dieses Seminars ist es, den Blick zu weiten und Veränderungen offen gegenüberzustehen.

### Schwerpunkte

- › Kulturelle Unterschiede und unterschiedliches Verständnis von Pflege aufzeigen
- › Welche Rolle spielt „Erziehung“ in der Anleitung?
- › Das eigene Rollenbild überdenken
- › Das neue Pflegeberufegesetz – Vorteile und mögliche Probleme
- › Strategien zur Anleitung von ausländischen Pflegefachkräften und Auszubildenden mit unterschiedlichem Werdegang entwickeln

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	14.11.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	go connecting
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Einstellungsverfahren – Mögliche Fallstricke

B

Beim Verstoß gegen die im Einstellungsverfahren zu beachtenden rechtlichen Vorgaben drohen uns als Arbeitgeber Klagen der betroffenen Bewerber, die neben dem entstandenen Schaden (Aufwendungen für die Bewerbung, entgangenes Einkommen) auch eine Entschädigung in Höhe von bis zu drei Monatsgehältern geltend machen können. Um dies zu vermeiden, wird in der Veranstaltung auf die typischen Fallstricke im Zusammenhang mit dem Einstellungsverfahren hingewiesen.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	30.06.2022 14.30 – 16.30 Uhr
<b>Ort</b>	online
<b>Referent</b>	Dr. Karsten Eirich, Geschäftsbereich 2 Arbeitsrechtsfragen, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Datenschutz – Krankenversorgung und Forschung

B

Datenschutz ist in der Patientenversorgung wie in der Forschung ein wichtiges Thema. Es wird mit vielen sensiblen personenbezogenen Daten gearbeitet. Der datenschutzkonforme Umgang insbesondere mit Patientendaten hat höchste Priorität. Jede/r Mitarbeiter:in hat als Betroffene:r und Handelnde:r einen wesentlichen Einfluss auf den Umgang mit Patientendaten. In diesem Seminar werden gesetzliche Grundlagen vermittelt und Handlungsempfehlungen für die tägliche Arbeit im klinischen Bereich und in der Forschung gegeben.

### Schwerpunkte

- › Datenschutz und Schweigepflicht (gesetzliche Grundlagen)
- › Verantwortlichkeiten im Datenschutz
- › Personenbezogene Daten – insbesondere Umgang mit Patientendaten in der Krankenversorgung
- › Anforderungen des Datenschutzes in der Forschung
- › Datenschutz und moderne Kommunikationsmedien
- › Folgen von Datenschutzverletzungen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen aller Berufsgruppen am UKW, die erst seit kurzem in der Patientenversorgung, bzw. in Forschungsbereichen arbeiten und sich mit den Grundlagen des Datenschutzes vertraut machen möchten
<b>Termine</b>	05.05.2022 und 17.10.2022 13.00 – 15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent</b>	Stefan Reiter, Stabsstelle Datenschutz Compliance und Organisation, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Einführung in das Arbeitsrecht

B

Erfolgreiche Mitarbeiterführung hat stets auch eine arbeitsrechtliche Komponente. Im Seminar erhalten Sie eine Einführung in das Arbeitsrecht und es werden praxisnahe Antworten auf alltägliche arbeitsrechtliche Fragen gegeben. Mit diesem praktischen Wissen gewinnen Sie Sicherheit in „heiklen“ Situationen, vermeiden Fehlentscheidungen und agieren rechtsicher im Arbeitsalltag.

### Schwerpunkte

- › Der Beginn des Arbeitsverhältnisses: Fragerechte bei der Einstellung, Praktikum, befristete und unbefristete Einstellung, Probezeit, Tarifrecht, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Tätigkeitsbeschreibungen und Eingruppierung
- › Im Verlauf des Arbeitsverhältnisses: Umsetzung, Teil- und Elternzeitanprüche, Umgang mit Krankheiten und Fehlzeiten, Leistungsminderung, Personalgespräch,
- › Ermahnung und Abmahnung
- › Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Kündigung durch den Arbeitnehmer, Kündigung durch den Arbeitgeber

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	› <b>Teil 1:</b> 21.09.2022 Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses › <b>Teil 2:</b> 28.09.2022 Durchführung eines Arbeitsverhältnisses jeweils 14.30–16.30 Uhr
<b>Ort</b>	online
<b>Referent</b>	Dr. Karsten Eirich, Geschäftsbereich 2 Arbeitsrechtsfragen, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 20 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Datenschutz – Administration

B

Datenschutz ist ein wichtiges Thema auch in administrativen Bereichen eines Krankenhauses. Auch dort werden viele sensible personenbezogene Daten von Patienten:innen und Mitarbeiter:innen verarbeitet. Der datenschutzkonforme Umgang mit diesen Daten hat höchste Priorität. Jede:r Mitarbeiter:in hat als Betroffene:r und als Handelnde:r einen wesentlichen Einfluss auf den Umgang mit personenbezogenen Daten. In diesem Seminar werden gesetzliche Grundlagen vermittelt und Handlungsempfehlungen für die tägliche Arbeit in administrativen Bereichen gegeben.

### Schwerpunkte

- › Datenschutz und Schweigepflicht (gesetzliche Grundlagen)
- › Verantwortlichkeiten im Datenschutz
- › Personenbezogene Daten – insbesondere Umgang mit Mitarbeiter- und Patientendaten
- › Datenschutz und moderne Kommunikationsmedien
- › Folgen von Datenschutzverletzungen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter, welche im administrativen Bereich tätig sind
<b>Termin</b>	24.10.2022 13.00–15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent</b>	Stefan Reiter, Stabsstelle Datenschutz Compliance und Organisation, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## SiBe Veranstaltungen (Einführungsveranstaltung und Fortbildungsveranstaltung)

B

### Schwerpunkte

- › Gesetzliche Grundlagen und Verantwortung im Arbeitsschutz
- › Gefährdungen im Uniklinikum erkennen und vermeiden
- › Arbeitsschutz am UKW – Prozesse, Unfallmeldewesen
- › Gefährdungsbeurteilung und Mutterschutz
- › Gefahrstoffverzeichnis, Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen – Kennenlernen und verstehen der wichtigsten Dokumente
- › Kommunikation im Arbeitsschutz
- › Brandschutz
- › Ergonomie am Arbeitsplatz
- › Themen aus dem Betriebsärztlichen Dienst

<b>Zielgruppe</b>	Sicherheitsbeauftragte des UKW
<b>Termine</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Ort</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Referent</b>	Team der Arbeitssicherheit und externe Referenten
<b>Teilnehmerzahl</b>	richtet sich nach den aktuell vorliegenden COVID-19 Bestimmungen
<b>Seminargebühr</b>	für Mitarbeiter des UKW fallen keine Kosten an

## Brandschutz Schulungen (Theorie und Praxis)

B

Ziel der Brandschutzschulungen und der praktischen Feuerlöschübungen ist es, im Brandfall sofortige Erstmaßnahmen einzuleiten, damit die Personen- und die Sachschäden möglichst geringgehalten werden. Jeder Mitarbeiter sollte mindestens alle zwei Jahre beide Schulungen besuchen.

### Schwerpunkte

- › Grundlagen im Brandschutz
- › Brandschutzordnung für Mitarbeiter/innen des UKW
- › Dienstanweisung im Brandfall
- › Verhalten bei einem Brandereignis
- › Alarmschema am UKW
- › Zusammensetzung der Klinikumseinsatzleitung (KEL)

<b>Zielgruppe</b>	Alle Mitarbeiter des Klinikums
<b>Termine</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Ort</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Referent</b>	Klaus Artmann (SMS) Frank Dietzer (SMS)
<b>Teilnehmerzahl</b>	richtet sich nach den aktuell vorliegenden COVID-19 Bestimmungen
<b>Seminargebühr</b>	für Mitarbeiter des UKW fallen keine Kosten an

## Erste-Hilfe-Schulungen (Grund- und Wiederholungskurse)

B

Die Kurse richten sich ausschließlich an neue und bereits bestellte Ersthelfer des Universitätsklinikums Würzburg. Von der Teilnahme an Grundkursen und Wiederholungskursen ausgeschlossen sind Personen an, die von Berufs wegen entsprechende Kenntnisse in Erster Hilfe gestellt werden, z.B. Personen mit sanitäts- oder rettungsdienstlicher Ausbildung/mit abgeschlossener Ausbildung in einem Beruf des Gesundheitswesens sowie Studierende, Auszubildende, Praktikanten oder geringfügig Beschäftigte.

Info: Um Ihre Kenntnisse aktuell zu halten, müssen Sie als bestellter Ersthelfer alle zwei Jahre einen Wiederholungskurs besuchen. Sollte Ihre letzte Schulung länger als drei Jahre zurückliegen, ist der erneute Besuch des Grundkurses erforderlich.

### Schwerpunkte

- › Verhalten beim Auffinden einer Person
- › Beachten der eigenen Sicherheit
- › Absetzen des Notrufs
- › Sichern der Unfallstelle
- › Retten aus akuter Gefahr
- › Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Verletzung oder Krankheit mit Störung der Lebensfunktion

<b>Zielgruppe</b>	Betriebliche Ersthelfer des Klinikums
<b>Termine</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Ort</b>	siehe Fortbildungskalender im Intranet
<b>Referent</b>	Mitarbeiter der Johanniter-Unfallhilfe e.V.
<b>Teilnehmerzahl</b>	richtet sich nach den aktuell vorliegenden COVID-19 Bestimmungen
<b>Seminargebühr</b>	für betriebliche Ersthelfer des UKW fallen keine Kosten an
<b>Anmeldung</b>	Bitte melden Sie sich über das Anmeldeportal für Ersthelfer im Intranet an

## Wissenschaftliche Illustrationen



Ohne klare, visuelle und ansprechende Darstellung wird selbst die bemerkenswerteste Entdeckung niemals ihre volle Wirkung entfalten oder ihr gewünschtes Publikum erreichen. Während die meisten wissenschaftlichen Inhalte in Zeitschriftenartikeln beschrieben werden, sind Illustrationen, grafische Abstracts und Datenvisualisierung oft unterschätzte Werkzeuge, um Ihre Ergebnisse zu kommunizieren.

Die Idee dieses zweitägigen Workshops ist es, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Grundprinzipien des wissenschaftlichen Grafikdesigns beizubringen. Auf diese Weise können Sie wissenschaftliche Ergebnisse und Konzepte effektiv visualisieren, indem Sie die Fähigkeiten erwerben, effizient von Rohdaten zu Abbildungen und Illustrationen zu gelangen (Tag 1). Fesseln, informieren und inspirieren Sie Ihr Publikum über Sie und Ihre Forschung.

Darüber hinaus stellt der Workshop das Grafikdesign-Programm Adobe Illustrator vor (Tag 2). Im Anschluss an den theoretischen Teil des Workshops haben Sie die Möglichkeit, in einer Hands-on-Session einen effizienten Workflow mit Adobe Illustrator zu üben. Auf diese Weise können Sie Ihre eigenen digitalen wissenschaftlichen Illustrationen erstellen.

<b>Zielgruppe</b>	Promovierte Wissenschaftler:innen
<b>Termine</b>	2 Seminareinheiten im Frühsommer, 09.00–16.00 Uhr, genauer Termin wird noch bekannt gegeben
<b>Referentin</b>	Dr. Sandy Westermann, SCIGRAPHIX
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	nur Tag 1: 45 EUR, beide Tage 125 EUR

Bitte melden Sie sich bei Interesse direkt bei [IZKF@ukw.de](mailto:IZKF@ukw.de) an und vermerken Sie, ob Sie an beiden Tagen oder nur an Tag 1 teilnehmen möchten.

## „Ich will forschen!“



### Wo gibt es Geld und wie gebe ich es richtig aus? Basics zur Antragstellung und Abwicklung von Drittmittelprojekten.

Bund, Länder, Stiftungen und die Industrie bieten viele Fördermöglichkeiten für Wissenschaft und Forschung. Die Vielzahl der Programme und ihre oft speziellen Ziele erschweren die Recherche: Wo und wie finde ich ein Programm, das zu meiner Forschungsidee und meinen Karrierezielen passt?

Habe ich ein Programm ermittelt, bildet die Antragstellung die nächste Hürde: Wie stelle ich meine Forschung in den Besonderheiten der Antragsprache dar? Wie fällen Gutachterinnen und Gutachter ihre Entscheidungen? Welche Fallstricke gilt es zu vermeiden?

Im Seminar erfahren Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur, wie man die Fördermittelrecherche und Antragstellung Schritt für Schritt bewältigt. Praxisnahe Beispiele erläutern die Pflichten, die mit einer erfolgreichen Drittmittelförderung einhergehen: Was geschieht nach der Bewilligung? Wie organisiere ich Projektabwicklung und -bewirtschaftung? Was muss ich bei Dokumentation, Berichtswesen, Vertragsgestaltungen und rechtlichen Vorgaben beachten – und wie setze ich die Fördermittel anhand der Richtlinien ein?

<b>Zielgruppe</b>	Promovierte Wissenschaftler:innen
<b>Termine</b>	2 Termine à 2 Stunden, genauer Termin wird noch bekannt gegeben
<b>Ort</b>	vor Ort
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

Bitte melden Sie sich bei Interesse direkt bei [IZKF@ukw.de](mailto:IZKF@ukw.de) an. Wir kommen dann zur Terminfindung auf Sie zu.

## Fortbildungsreihe Palliativversorgung



In der seit drei Jahren etablierten Fortbildungsreihe werden Themen und neue Entwicklungen der Palliativversorgung vorgestellt und praxisnah diskutiert. Ausreichend Raum für Fragen und eigene Fallbeispiele ist vorgesehen.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 10.02.2022 Palliative Sedierung – Indikation und Umsetzung außerhalb einer Palliativstation/einer Intensivstation</p>
<b>Referentinnen</b>	Dr. Carmen Roch, Denise Gorgas
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 12.05.2022 Ressourcen stärken: Würdetherapie, Lebenslinie</p>
<b>Referentin</b>	Dr. Elisabeth Jentschke
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 14.07.2022 Schmerztherapie &amp; Symptomlinderung parenteral am Lebensende – was geht? Was ist zu beachten?</p>
<b>Referentinnen</b>	Katharina Smol, Dr. Carmen Roch
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 13.10.2022 Kunsttherapie – Umsetzung im klinischen Alltag</p>
<b>Referentin</b>	Petra Saueremann
	jeweils 15.00–16.30 Uhr
<b>Ort</b>	HNO-Konferenzraum, B2 oder online
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 14 Personen vor Ort, online keine Begrenzung
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Interdisziplinäre Palliativkonferenz WERA



Dieses neue digitale Angebot richtet sich an alle in der Palliativversorgung und der Onkologie Tätigen in den Kliniken und Praxen des Comprehensive Cancer Center Mainfranken (CCC Mainfranken) und in den übrigen WERA-Standorten in Erlangen, Regensburg und Augsburg. Neben Austausch und Vernetzung stehen bei den Treffen praxisnahe patientenbezogene Fragestellungen im Mittelpunkt. Dabei sollen aktuelle Entwicklungen und Forschungsergebnisse aus dem Bereich der onkologisch-palliativmedizinischen Versorgung anwenderorientiert in die Breite getragen werden.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen, nur Kooperationspartner:innen des CCC
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 16.02.2022 Palliative Care – Konzepte bei hämatologischen Patienten</p>
<b>Referent:in</b>	Dr. Irmtraud Hainsch-Müller und Dr. Christoph Aulmann, Palliativzentrum Uniklinik Augsburg
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 22.06.2022 Screening auf Palliativbedarf – Besonderheiten in der Dermatologie</p>
<b>Referentin</b>	Dr. Sophia Bender-Säbelkampf, Klinik für Dermatologie, Uniklinik Erlangen
<b>Termin und Thema</b>	<p>› 26.10.2022 Automatisierte Identifikation von uroonkologischen Krebspatienten mit limitierter Prognose bei Krankenhausaufnahme</p>
<b>Referentinnen</b>	Dr. Carmen Roch, Palliativzentrum Uniklinik Würzburg und Dr. Anna Seitz, Klinik für Urologie, Uniklinik Würzburg
	jeweils 17.00–18.00 Uhr
<b>Ort</b>	online
<b>Teilnehmerzahl</b>	keine Begrenzung
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Wundrefresher und Wunddokumentation



In aller Regel ist der menschliche Körper in der Lage, Wunden aus eigener Kraft zu heilen. Doch kann eine fachgerechte und geeignete Wundversorgung diesen Vorgang positiv beeinflussen um z.B. eine Wundinfektion zu vermeiden. Für die ordentliche Wundversorgung ist auch eine richtige Dokumentation der Wunde unerlässlich.

### Schwerpunkte

- › Wundarten, Wundphasen und Wundheilungsstörungen
- › Anforderungen an die Wundversorgung und unterschiedliche Arten
- › Mögliche Fehler bei der Wundversorgung
- › Vorstellung der Wundaufgaben
- › Anforderungen an die Wunddokumentation
- › Praktische Übungen zum Verbandswechsel
- › Wunddokumentation

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	22.02.2022 und 15.11.2022 jeweils 08.30–16.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Tina Väh, Pflegetherapeutin Wunde ICW, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Aromatherapie Grundkurs und Aufbaukurs



### Grundkurs:

In der Aromatherapie kommen ätherische Öle zur Linderung von Krankheiten, zur Steigerung des Wohlbefindens und zur Stärkung des Immunsystems zum Einsatz.

Lernen Sie in diesem Kurs die Grundlagen dieses alten Naturheilkundeverfahrens auf Basis ätherischer Öle im Zusammenspiel mit Trägerölen kennen.

### Schwerpunkte

- › Grundzüge der Aromatherapie
- › Wie kann ich selber Mischen? Was gibt es zu beachten?
- › Welche Anwendungsgebiete gibt es?
- › Welche praktischen Rezepte lassen sich schnell und einfach umsetzen?

### Aufbaukurs:

Sie haben bereits Grundkenntnisse in der Aromatherapie und idealerweise den Grundkurs absolviert? Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in diesem Kurs durch weitere praktische Umsetzung wie z. B. Herstellen von Haut- und Gelenkölen und weitere alltägliche Anwendungsgebiete.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	› <b>Grundkurs:</b> 12.05.2022 › <b>Aufbaukurs:</b> 02.06.2022 jeweils 14.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	ZIM, Seminarraum
<b>Referentin</b>	Heidrun Bönig, Medizinische Klinik und Poliklinik II, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 12 Personen
<b>Seminargebühr</b>	90 EUR je Seminar

## Palliatives Wundmanagement – Versorgung von exulzierenden Tumorzunden



Nicht alle Wunden können immer geheilt werden: Eine exulzierende Tumorzunde ist laut der British Columbia Cancer Agency als „Maligne Läsion der Haut, verursacht durch einen primären Hauttumor, durch eine Hautmetastase eines anderen primären Tumors oder durch den Durchbruch eines Tumors aus untenliegenden Gewebeschichten“ definiert.

(Leitlinien der DGP Sektion Pflege: Exulzierende Tumorzunden, 2014, S.3).

Die massive Gewebszerstörung und die damit verbundenen Symptome wie starkes Exsudat, Schmerz, Geruchsbildung, Blutung und Juckreiz können die individuelle Lebensqualität des betroffenen Menschen massiv einschränken.

Was können wir tun, um die Lebensqualität dieser betroffenen Menschen trotzdem zu lindern? Ziel dieses Wundmanagements ist hier nicht mehr die Heilung, sondern durch die zeitgerechte Wundversorgung Wundgeruch zu lindern und übermäßiges Exsudat einzuschließen. Schmerzen beim Verbandwechsel zu vermeiden steigert die Akzeptanz des Betroffenen bei der Wundversorgung und fördert die Lebensqualität.

Welche atraumatischen Versorgungen stehen uns dabei zur Verfügung? Wie halten Verbände auch in schwierigen Körperregionen? Im Workshop werden wir - auch ganz praktisch - verschiedene, individuelle Verbandstechniken und Wundaufgaben ausprobieren und anwenden.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	18.05.2022 08.30–13.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Tina Väth, Pflegetherapeutin Wunde ICW, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	120 EUR

## Expertenstandard Dekubitusprophylaxe



Diese Schulung soll Ihnen helfen, die Prophylaxen zur Vermeidung von Druckgeschwüren umzusetzen, Hautveränderungen bei einem Dekubitus fachlich erkennen und beschreiben zu können sowie die Versorgung mit modernen Wundaufgaben zu gewährleisten. Dieses Wissen wird Ihnen theoretisch und praktisch vermittelt.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	20.07.2022 08.30–13.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Tina Väth, Pflegetherapeutin Wunde ICW, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	120 EUR

## WissensWerter Tag – online

B

Der WissensWerte Tag geht online! Bedingt durch die Covid-19-Pandemie ziehen die wichtigen (Pflicht-) Fortbildungsthemen auf digital verfügbare Formen um. Zurzeit finden Sie Themen wie Datenschutz, Brandschutz, Compliance und Hygiene jederzeit unter:

[https://intranet.ukw.de/Fuer\\_Mitarbeiter/Aus-\\_und\\_Weiterbildung/Akademie/Seiten/WissenswerterTag.aspx](https://intranet.ukw.de/Fuer_Mitarbeiter/Aus-_und_Weiterbildung/Akademie/Seiten/WissenswerterTag.aspx).

<b>Zielgruppe</b>	Ärztliches Fachpersonal, ärztliches Assistenzpersonal, Pflegedienst, alle Berufsgruppen
<b>Ort</b>	online
<b>Referent</b>	Verschiedene interne Referenten
<b>Anmeldefrist</b>	Es ist keine Anmeldung erforderlich

## Sicherer Umgang mit Medikamenten



Internationale Studien kommen zum Ergebnis, dass 80% aller Behandlungsfehler bei der Medikamentenversorgung passieren. Die Gabe eines Medikaments besteht aus vielen Schritten eines fehleranfälligen und risikobehafteten Gesamtprozesses. In diesem Seminar befassen wir uns näher mit den Fehlerquellen der Medikamentenverwechslung sowie Wechsel- und Nebenwirkungen nicht nur mit anderen Arznei-, sondern auch mit Nahrungsmitteln. Zudem wird auf die besondere Medikamentengabe durch Infusion eingegangen. Am Ende des Seminars sollen Sie sensibilisiert für diese typischen Fehlerquellen sein und wissen, wie man diese vermeiden kann bzw. welche Maßnahmen eingeleitet werden müssen, sollte doch einmal ein Fehler auftreten.

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termine</b>	03.03.2022 08.00–15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:innen</b>	Dr. Claudia Burger, Dr. Marianne Hohlfeld, Dr. Alexander Hörst, Jens Gerstenlauer, Apotheke, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Fotodokumentation mit dem stationseigenen iPad



Die Berechtigungen für die Fotodokumentation müssen bereits vorliegen bzw. beantragt worden sein. Sofern Sie ein Stations-iPad vorhanden ist, bitte dieses mitbringen.

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte und Wundexpert:innen
<b>Termine</b>	17.03.2022 und 20.10.2022 jeweils 11.45–12.45 Uhr
<b>Ort</b>	ZIM, Seminarraum
<b>Referentin</b>	Tina Väth, Pflegetherapeutin Wunde ICW, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Onkologischer Pflegekongress 2022



Thema: „Geschlechtsspezifische Besonderheiten in der onkologischen Pflege“

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termin</b>	19.05.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	hybrid: DZHI Hörsaal und online
<b>Seminargebühr</b>	10 EUR bei digitaler Teilnahme 20 EUR bei Teilnahme vor Ort

## Humor hilft Heilen – Humor hilft Pflegen



In diesem Workshop wird erlebbar:

- › Warum Humor weit mehr als Lachen ist und Leichtlebigkeit in unseren Arbeitsalltag bringt – wir stützen uns dabei auf Erkenntnisse der Positiven Psychologie und Resilienzforschung.
- › Dass wir von Klinikclowns lernen können besser mit uns, den Kolleg:innen und Patient:innen/Bewohner:innen in Kontakt zu treten.
- › Methoden, die dabei im Alltag unterstützen, uns wertschätzend zu begegnen und immer zuerst den Menschen zu sehen.
- › Wie ein Perspektivwechsel helfen kann mit schwierigen Situationen umzugehen.
- › Was wir für die eigenen „Seelenhygiene“ tun können, um den Belastungen im Beruf entgegenzutreten. Dabei darf natürlich gelacht werden!

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termine</b>	› 22.06.2022 13.00 – 16.30 Uhr › 21.10.2022 09.00 – 12.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Stiftung Humor Hilft Heilen gGmbH
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	90 EUR

## Ernährung in Theorie und Praxis



Im Tagesseminar „Ernährung in Theorie und Praxis“ möchten wir zunächst die Grundlagen einer gesunden Ernährung für uns und unsere Patienten vermitteln: Welche Empfehlungen geben die Fachgesellschaften im Hinblick auf Lebensmittelauswahl und Nährstoffzufuhr? Welche Auswirkungen hat Ernährung auf Gesundheit und Krankheit?

Im Teil 2 des Seminars möchten wir den Schwerpunkt auf Mangelernährung setzen: neben den notwendigen Grundlagen und Definitionen beschäftigen wir uns mit gängigen Screeningmethoden, mit Möglichkeiten der Anreicherung und mit dem Thema parenterale Ernährung.

Im Praxisteil geben wir Einblicke in die Arbeit des Ernährungsteams und der ambulanten Ernährungsberatung: wie funktioniert eine BIA Messung? Wie berechne ich meinen eigenen Energiebedarf? Wie kann ich abschätzen was meine Patienten brauchen und wie schaffe ich es sie bei der Umsetzung zu unterstützen?

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termin</b>	19.07.2022 08.30–15.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentinnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Dr. Claudia Löffler, MED II Interdisziplinäres onkologisches Tagestherapiezentrum</li> <li>› Heide Ebert, Ernährungsteam, UKW</li> <li>› Constanze Wolz, Diätassistentin B.Sc., MED II Gastroenterologie – Ernährungsmedizinische Ambulanz</li> </ul>
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	120 EUR

## Tracheotomie



Die Tracheotomie, notfallmäßig oder geplant, ist ein entscheidender Eingriff für den betroffenen Menschen. Für die Versorgung steht eine Vielzahl an unterschiedlichen Methoden und Materialien zur Verfügung. Die Pflege, Anleitung und Beratung der Patient:innen gehören mit zu den fachlichen Kompetenzen einer Pflegefachkraft.

### Schwerpunkte

- › Anatomie und Physiologie des Respirationstraktes
- › Indikationen die zur Anlage eines Tracheostoma führen
- › Welche gängigen Trachealkanülen sind auf dem Markt?
- › Pflegeprinzipien
- › Verhalten in Notfallsituationen
- › Leben mit dem Tracheostoma
- › Praktische Übungen

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termin</b>	21.07.2022 08.30–14.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Elisabeth Kiermeier, Kieferchirurgie, Fachtherapeutin Tracheostoma, Fachtherapeutin Wunde ICW, UKW
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	120 EUR

## 2. Würzburger Pädiatrischer Pflegetag 2022



Neue Chancen und Herausforderungen in der pädiatrischen  
Pflege – Save the Date!

Themen sind u.a.

- › „Was wirkt unterstützend“
- › Professionalisierung der Pflege –  
Generalisierung und Akademisierung“

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	04.08.2022 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	ZOM Hörsaal
<b>Seminargebühr</b>	55 EUR im Vorverkauf bis 10.07.2022 65 EUR ab dem 11.07.2022

## Geriatric-Kongress 2022



Motto wird noch bekanntgegeben – Save the Date!

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	16.09.2022 jeweils 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	hybrid: ZOM A1 Hörsaal und online
<b>Seminargebühr</b>	wird noch bekannt gegeben

## Fortbildung Kompressionstherapie

B

Das Seminar beschäftigt sich rund um das Thema „Kompression“.

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte
<b>Termin</b>	wird noch bekannt gegeben 09.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Fa. Essity
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

## Austausch OP

P

Schwerpunkt der Fortbildungsreihe für den Operationsdienst ist ein verbesserter Wissenstransfer und eine Erweiterung bestehender Potenziale sowie Kompetenzen im Bereich aller Operationsabteilungen am Universitätsklinikum Würzburg.

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter der Pflege im Operationsdienst und Operationstechnische Assistenten
<b>Themen, Termine und Referenten</b>	Hierüber informieren wir Sie per E-Mail an Ihre Stationsleitung
<b>Ort</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 30 Teilnehmer
<b>Anmeldung</b>	Über Ihre Bereichsleitung
<b>Anmeldefristen</b>	Jeweils vier Wochen vor dem Termin
<b>Kontakt</b>	Olivia Uncrut E-Mail: <a href="mailto:Uncrut_O@ukw.de">Uncrut_O@ukw.de</a> Telefon: 0931 201-57140

**Strahlenschutz-Aktualisierungskurs  
für OP-Personal (vierstündig)****4-stündiger Aktualisierungskurs für OP-Personal nach  
§49 Abs. 3 StrlSchV**

Eine Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz ist nach erfolgreichem Abschluss eines Grundkurses alle fünf Jahre verpflichtend. Ist Ihre letzte Aktualisierung oder Ihr Grundkurs älter als fünf Jahre, muss ein erneuter Grundkurs absolviert werden.

<b>Zielgruppe</b>	Personen im Funktions- sowie Pflege- dienst, welche Röntgeneinrichtungen bedienen und deren Grundkurs nicht älter als fünf Jahre ist
<b>Termin</b>	30.09.2022 14.30 – 17.45 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Firma GQmed mbH
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 30 Personen
<b>Seminargebühr</b>	90 EUR

**Grundkurs****Strahlenschutzkurs zum Erwerb  
der Kenntnisse im Strahlenschutz**

Im Seminar werden Kenntnisse und Fertigkeiten im Strahlenschutz nach §49 Abs. 1 Nr. 3 StrlSchV vermittelt, welche für Sie notwendig sind, um im Rahmen einer OP oder Intervention, Röntgeneinrichtungen auf direkte Anweisung des unmittelbar anwesenden Arztes zu bedienen.

<b>Zielgruppe</b>	Personen im Funktions- sowie Pflege- dienst, welche Röntgeneinrichtungen bedienen
<b>Termine</b>	14. – 15.10.2022 (2-Tage-Seminar) jeweils 08.30 – 16.30 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referent:in</b>	Firma GQmed mbH
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 30 Personen
<b>Seminargebühr</b>	290 EUR

## Yes I can: Selbstwirksamkeit



Selbst wirksam zu sein bedeutet, aus eigener Kraft etwas zu bewirken, etwas in Gang zu setzen. Selbstwirksamkeit hat Einfluss auf unseren Selbstwert, macht uns stabil und stark in schwierigen Zeiten. Um uns mutig und selbstbewusst den Herausforderungen der immer anspruchsvoller werdenden Arbeitswelt zu stellen, brauchen wir Vertrauen in unsere Selbstwirksamkeit. Dieses Vertrauen zeigt sich in der inneren Einstellung: „Ja, ich schaffe das!“. Doch wie kommt man zu einer solchen Einstellung? Und wie kann die positive Motivation, an einer Sache dran zu bleiben, auch unter demotivierenden Rahmenbedingungen aufrechterhalten werden? Dazu braucht es ein gutes Verständnis der eigenen Stärken, die Kenntnis der persönlichen inneren Antreiber und eine Portion Selbstorganisation.

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termine</b>	08.02.2022 und 20.07.2022 jeweils 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Annemike Salonen, key4competence
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Hier stimmt die Chemie – Wie Sie Beziehungen positiv gestalten



**Konstruktiv und clever mit Patient:innen, Angehörigen, Kolleg:innen und anderen Berufsgruppen umgehen**

Sie haben Ihren Job in der Pflege so richtig gerne und beziehen aus dem, was Sie für Patient:innen und Angehörige tun, Sinnhaftigkeit? Genau so soll es sein und es ist schön, dass es Menschen gibt wie Sie! Doch womöglich laufen Sie gelegentlich Gefahr, ihre eigenen Grenzen dann und wann zu übergehen. Oder dass Ihnen im Kontakt Empathie verloren geht. Das Seminar zeigt Ihnen, was konstruktive zwischenmenschliche Interaktionen brauchen, woran es liegen kann, wenn die „Chemie“ nicht stimmt, andere „schwierig“ für uns sind und natürlich was Sie brauchen, um sich selbst sichtbarer und sozial stärker zu machen.

### Schwerpunkte

- › Beziehungsmanagement – was Menschen sympathisch und unsympathisch macht
- › Persönlicher Status-Check in Sachen Sympathie, Selbstfürsorge und mehr
- › Self Fulfilling Prophecy – wenn wir uns verkannt und missverstanden fühlen
- › Was hinter einer gestörten Chemie zwischen Pflege und Patient:innen/Angehörigen ursächlich stecken kann
- › Sprechen mit (Selbst-)Bewusstsein: kommunikativ Einfluss nehmen
- › Stärken sehen, statt auf „Löcher im Käse“ fokussieren

<b>Zielgruppe</b>	Alle Berufsgruppen
<b>Termin</b>	31.03.2022 09.00–17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Akademie
<b>Referentin</b>	Andrea Baumgartl-Krabec, zeitraum
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 15 Personen
<b>Seminargebühr</b>	180 EUR

## Professionell punkten mit Persönlichkeit



Wir sind nicht alle geborene Selbstdarsteller. Doch hat nicht der die besten Chancen, der sich in jeder Situation optimal zu „zeigen“ versteht? Unabhängig davon, ob Sie Vorgesetzte und Kolleg:innen, Patient:innen oder Angehörige, Projektpartner:innen oder andere Profis von Ihrer Kompetenz überzeugen wollen – mit Selbst- und Sendungsbewusstsein sollte es Ihnen in jedem Falle noch besser als bislang gelingen, andere Menschen für sich einzunehmen. Das hat nun wirklich nichts mit Schaumschlägerei zu tun. Höchstens mit ein wenig Raffinesse.

Möchten Sie also Ihr Bestes zum Ausdruck bringen und Ihren privaten und beruflichen Selbstwert erhöhen? Dann freuen Sie sich auf einen inspirierenden Workshoptag! (Achtung: Keine Rollenspiele!)

### Schwerpunkte

- › Strahlkraft entwickeln
- › Persönliche und professionelle Highlights der Persönlichkeit
- › Andere überzeugen: Gute Vorbereitung auf Termine
- › Gespräche clever führen

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termine** 24.05.2022  
09.00 – 17.00 Uhr

**Ort** Akademie

**Referentin** Andrea Baumgartl-Krabec,  
zeitraum

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180 EUR

## Das bin ich! Stärken besser bündeln



Um im Berufsleben zu bestehen benötigt es neben Fachkompetenz, kommunikative Fähigkeiten und Selbstorganisation, auch die Fähigkeit eigene Stärken und Schwächen einschätzen zu können. Nur wer weiß, wer er oder sie eigentlich ist, kann sein Leben so gestalten, dass es erfolgreich ist.

Welche inneren Kräfte stehen mir in schwierigen Situationen zur Verfügung? Wo sind meine Grenzen und was entspricht nicht meinem Typ. In dieser Weiterbildung werden wir uns gemeinsam in wertschätzender Art mit dieser Thematik beschäftigen.

Es setzt die Bereitschaft voraus, sich mit sich selber zu beschäftigen, offen für Neues zu sein und am Austausch in der Gruppe konstruktiv teilzunehmen.

### Schwerpunkte

- › Selbstbild- Fremdbild
- › Stärken - und Schwächenanalyse
- › Wertschätzung für sich selbst zu entwickeln

**Zielgruppe** Alle Berufsgruppen

**Termin** 04.10.2022  
09.00 – 17.00 Uhr

**Ort** Akademie

**Referentin** Petra Fischer,  
Kommunikation - Konfliktmanagement  
- Stressbewältigung, diaLog

**Teilnehmerzahl** max. 15 Personen

**Seminargebühr** 180 EUR

## Qualitätszirkel Palliativmedizin



Der Qualitätszirkel Palliativmedizin richtet sich an ärztliches Fachpersonal, die Palliativpatient:innen in der Niederlassung oder im Krankenhaus versorgen und die auf Palliativstationen oder in SAPV-Teams tätig sind. Thematische Kurzreferate, Falldiskussionen und der persönliche Austausch bieten die Möglichkeit, eigene Kompetenzen kollegial vernetzt zu erweitern.

Dieser Qualitätszirkel ist ein bei der KV angemeldeter Qualitätszirkel!

<b>Zielgruppe</b>	In der Palliativversorgung stationär und ambulant Tätige, insbesondere: niedergelassene Kolleg:innen und Ärzt:innen der SAPV-Teams Region Würzburg und CCC Mainfranken
<b>Termine und Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› 23.02.2022 Überleitung aus dem stationären Setting in die ambulante palliative Versorgung, Fallbesprechungen</li> <li>› 18.05.2022 Thema wird noch bekanntgegeben</li> <li>› 09.11.2022 Thema wird noch bekanntgegeben</li> </ul>
<b>Ort</b>	jeweils 17.00–19.00 Uhr Besprechungsraum Neurologie, EG (B1), ggfs. auch hybrid
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 18 Personen
<b>Seminargebühr</b>	kostenfrei

### Teilnahmebedingungen

---

1. Diese Teilnahmebedingungen sind Bestandteil der Anmeldung und haben Gültigkeit für alle Teilnehmenden an den von der Akademie des Universitätsklinikums Würzburg angebotenen Weiterbildungslehrgängen.
2. Den Anweisungen der Lehrgangsleitung, den Lehrkräften sowie der Praxisanleiter:innen ist in allen Belangen die Weiterbildung betreffend Folge zu leisten.
3. Ein Teil der benötigten Arbeitsmittel wird als elektronische Datei oder Fotokopie von der Akademie zur Verfügung gestellt. Darüber hinausgehende Materialien (insbesondere Bücher) müssen auf eigene Kosten angeschafft werden.
4. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die zur Verfügung gestellten Geräte und Materialien pfleglich zu behandeln sowie alle Räumlichkeiten sauber und ordentlich zu halten.
5. Die Teilnehmenden verpflichten zur Teilnahme an allen Unterrichtsveranstaltungen. Alle Lehrgänge enden mit einer oder mehreren Abschlussprüfungen. Sollte die/der Teilnehmer:in nicht im vollen Umfang an den in der jeweiligen Weiterbildung geforderten theoretischen und praktischen Stunden teilgenommen und diese auch nicht nachgeholt haben, kann kein Weiterbildungsnachweis erteilt werden.
6. Bei Verlust oder Diebstahl von vom Lehrgangsteilnehmer eingebrachten Gegenständen, Wertgegenständen oder Kleidung übernimmt das Universitätsklinikum Würzburg keine Haftung.
7. Teilnehmende, die nachhaltig gegen die genannten Verpflichtungen verstoßen, können von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.
8. Die Teilnehmenden werden rechtzeitig vor Kursbeginn über konkrete Unterrichtszeiten, praktische Einsatzstunden und -orte sowie zu erbringende Leistungen informiert.
9. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
10. Urheberrecht: Zu den Veranstaltungen werden Arbeitsunterlagen herausgegeben. Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliche Einwilligung der/des jeweiligen Referenten:in verbreitet oder vervielfältigt werden.

11. Datenschutz: Die an uns übermittelten Daten werden nur zum Zweck der Vertragsabwicklung gespeichert und verwendet. Sie sind nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt.
12. Für Druckfehler von Preisen und Terminen übernimmt die Akademie keine Haftung.

### Darüber hinaus gelten für externe Teilnehmer folgende Bedingungen

13. Die Lehrgangsgebühren bzw. die erste Rate der Lehrgangsgebühren sind vor Beginn des Lehrgangs auf das Konto der Akademie des Universitätsklinikums Würzburg zu überweisen. Mit der Zusage für die Weiterbildung wird separat eine entsprechende Rechnung von der Buchhaltung des Klinikums übersandt.
14. Über Angelegenheiten, die den Teilnehmenden anlässlich des Weiterbildungslehrganges zur Kenntnis gelangen, ist, auch nach Beendigung des Lehrgangs, Verschwiegenheit zu bewahren. Dies gilt nicht für Tatsachen, die offenkundig sind oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen.
15. Sollte der/dem Teilnehmer:in aufgrund fehlender theoretischer und/oder praktischer Stunden kein Weiterbildungsnachweis erteilt werden können oder die/der Teilnehmer:in aufgrund nachhaltiger Verstöße gegen die oben genannten Verpflichtungen von der Weiterbildung ausgeschlossen werden, so kann die Lehrgangsgebühr nicht erstattet werden. Die Entscheidung trifft die Akademie des Universitätsklinikums Würzburg.
16. Eine Absage der Teilnahme am Lehrgang durch die/den Teilnehmer:in ist bis vier Wochen vor Lehrgangsbeginn kostenfrei, danach wird den Teilnehmenden die volle Lehrgangsgebühr bzw. in der zweijährigen Weiterbildung der Pflege die erste Rate der Lehrgangsgebühren in Rechnung gestellt. Bei einer Absage durch die Akademie werden eventuell bereits geleistete Zahlungen zurückerstattet.
17. Die Verwertung von Material der Akademie und der Personalentwicklung des Universitätsklinikums Würzburg über die Kursdauer hinaus ist nur mit Genehmigung der Pflegedirektion des Universitätsklinikums Würzburg zulässig.

## Anmeldung zu Weiterbildungen für Pflegende

---

Für Ihre Anmeldung zu einer Weiterbildung für Pflegende nutzen Sie bitte unsere Anmeldeformulare, welche Sie auf unserer Internetseite ([www.akademie.ukw.de](http://www.akademie.ukw.de)) finden. Achten Sie bitte bei der handschriftlichen Ausfüllung des Anmeldeformulars auf eine gute Lesbarkeit.

### Ihrer Anmeldung zur Weiterbildung fügen Sie bitte die folgenden Unterlagen bei:

- › Motivationsschreiben
- › Beruflicher Lebenslauf
- › Ausbildungszeugnis
- › Nachweis der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

### Bei einer Bewerbung für die Weiterbildungen Pflege in der Onkologie, Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Intensiv- und Anästhesiepflege, Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege sowie für den Operationsdienst:

- › Nachweis von mindestens sechs Monaten Berufserfahrung im Bereich der entsprechenden Weiterbildung

### Bei einer Bewerbung für die Weiterbildung zum Praxisanleiter:

- › Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Altenpfleger:in, Operationstechnischen Assistenten:in, Anästhesietechnischen Assistenten:in, Notfallsanitäter:in, Hebamme oder Entbindungspfleger
- › Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit vor Weiterbildungsbeginn im jeweiligen Ausbildungsberuf

### Bei einer Bewerbung für die Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches:

- › Befürwortung der Pflegedirektion/-leitung
- › Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit vor Weiterbildungsbeginn im jeweiligen Ausbildungsberuf

### Ihre Anmeldung mit allen Unterlagen können Sie uns gerne

- › im Anhang zu einer E-Mail unter [Akademie@ukw.de](mailto:Akademie@ukw.de) oder
- › per Fax an 0931 201-6057123 oder
- › per Hauspost bzw. postalisch an folgende Adresse zukommen lassen:

Universitätsklinikum Würzburg  
Akademie  
Grombühlstraße 12  
97080 Würzburg

## Aufbau und Inhalte der durch die DKG zertifizierten Weiterbildungen\*



Aufbau und Inhalte entsprechen den Vorgaben der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019.

### Voraussetzungen für die Teilnahme

1. Zur Weiterbildung wird zugelassen, wer die Erlaubnis nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 oder 2 des Krankenpflegegesetzes besitzt und nachweist, dass er nach Erteilung der Erlaubnis nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 oder 2 des Krankenpflegegesetzes mindestens sechs Monate im jeweiligen Fachgebiet der Weiterbildung tätig war.
2. Für die Weiterbildungen Pflege in der Onkologie und Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie wird außerdem zugelassen, wer die Erlaubnis nach § 1 Altenpflegegesetz (2003) besitzt und nachweist, dass er/sie nach Erteilung der Erlaubnis nach § 1 Altenpflegegesetz mindestens sechs Monate im jeweiligen Fachgebiet der Weiterbildung tätig war.

### Aufbau

Die Weiterbildung gliedert sich in theoretischen Unterricht und praktische Einsätze.

### Theoretischer Unterricht (720 Unterrichtseinheiten)

Der theoretische Unterricht gliedert sich in zwei allen Weiterbildungen gleichen und für alle Weiterbildungen gemeinsam angebotene Basismodule (Berufliche Grundlagen, Entwicklungen gestalten und initiieren) und 4 bzw. in der Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege 5 Fachmodulen.

Um eine höhere Flexibilität zu bieten und im Rahmen der vorgegebenen Themen eigene Interessen vertiefen zu können, findet der theoretische Unterricht als Blended Learning in einem Mix aus Präsenztage und Einheiten selbstgesteuerten Lernens statt.

\* außer: „Weiterbildung zur/zum Praxisanleiter:in“ und „Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereichs“.

### Praktische Einsätze (1.800 Stunden)

Im Rahmen der praktischen Einsätze werden verschiedene, individuell für jede Weiterbildung vorgeschriebene, Fachbereiche durchlaufen.

### Prüfungen

#### Modulprüfungen

Jedes Modul im theoretischen Unterricht wird mit einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung abgeschlossen.

#### Praktische Prüfungen

Im Rahmen der praktischen Einsätze werden drei praktische Leistungsnachweise abgenommen. In der Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege und der Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege (PIA) erfolgt einer dieser Leistungsnachweise im Bereich der Anästhesiepflege.

#### Abschlussprüfung

Die Weiterbildung wird mit einer mündlichen und praktischen Abschlussprüfung abgeschlossen. In der Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege und der Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege (PIA) erfolgt eine praktische Abschlussprüfung in beiden Bereichen.

### Dauer

Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend und dauert im Regelfall 2 Jahre. Die Weiterbildung ist auch in Teilzeit möglich, bitte sprechen Sie bei Interesse die jeweilige Kursleitung an.

**Fehlzeiten**

Die angegebenen Unterrichts- und praktischen Einsatzstunden verstehen sich als Netto-Stunden. Bei Fehlzeiten im theoretischen Unterricht oder während eines praktischen Einsatzes müssen diese Fehlzeiten voll nachgeholt werden. Über Art und Angemessenheit entscheidet die Weiterbildungsleitung.

**Anrechnung**

Sofern im Rahmen einer anderen pflegerischen DKG-Weiterbildung Module nachweislich erfolgreich abgeschlossen wurden, können diese auf Antrag des Teilnehmers angerechnet werden.

Wenn im Rahmen einer anderen pflegerischen DKG-Weiterbildung einzelne Moduleinheiten absolviert wurden, so können diese ebenfalls auf Antrag angerechnet werden. Hier liegt es im Ermessen der Weiterbildungsleitung, ob die erforderliche Handlungskompetenz in einer geeigneten Prüfungen nachzuweisen ist.

## Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege



Die Weiterbildung hat zum Ziel, den Teilnehmenden die speziellen pflegerischen Kenntnisse und fachspezifische Kompetenzen für die besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung von Frühgeborenen, Kindern und Jugendlichen unter Einbezug, Anleitung und Beratung der jeweiligen Bezugspersonen zu vermitteln. Die/der Teilnehmer:in lernt die eigenverantwortliche Pflege und Überwachung von kritisch kranken Kindern in Ausnahmesituationen zu planen und umzusetzen. Im Mittelpunkt steht insbesondere die Vermittlung aller notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen, welche die/ den Teilnehmer:in dazu befähigt, die pflegerische Versorgung und Überwachung von schwer kranken Kindern unter der Berücksichtigung von individuellen Pflegeschwerpunkten zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

**Schwerpunkte**

- › Kernaufgaben der pädiatrischen Intensivpflege
- › Betreuung von pädiatrischen Patienten:innen mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata
- › Betreuung von Früh- und kranken Neugeborenen
- › Pflegerische Aufgaben in der Anästhesie
- › Praxiseinsätze: neonatologische Intensivpflege, interdisziplinäre Kinderintensivstationen, anästhesiologische Abteilungen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Pflege von den pädiatrischen/neonatologischen Intensivstationen
<b>Startermin</b>	Alle zwei Jahre zum 01.02.
<b>Nächster Start</b>	01.02.2023
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	Jeweils zum 31.08. eines Jahres
<b>Leitung</b>	Lieselotte Eizenhöfer E-Mail: Eizenhoefer_L@ukw.de Telefon: 0931 201-57127

## Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege



Die Weiterbildung hat zum Ziel, den Teilnehmenden die speziellen pflegerischen Kenntnisse und fachspezifische Kompetenzen in den jeweiligen Fachgebieten der Intensivmedizin zu vermitteln. Die/der Teilnehmer:in lernt dabei die eigenverantwortliche Pflege von Menschen mit komplexen Krankheitsbildern in Ausnahmesituationen zu planen und umzusetzen. Im Mittelpunkt steht insbesondere die Vermittlung aller notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen, welche die/den Teilnehmer:in dazu befähigt, die pflegerische Versorgung und Überwachung eines kritisch Kranken in allen Altersstufen unter der Berücksichtigung von individuellen Pflegeschwerpunkten zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

### Schwerpunkte

- › Kernaufgaben der Intensivpflege
- › Betreuung von Patienten:innen mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata oder Infektionen
- › Lebenssituationen wahrnehmen und Entscheidungen mit treffen und mittragen
- › Pflegerische Aufgaben in der Anästhesie
- › Praxiseinsätze: operative und konservative Intensivpflege, anästhesiologische Abteilungen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Pflege auf Intensivstationen und dem Bereich Anästhesie
<b>Starttermin</b>	Jeweils zum 01.02. eines Jahres
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	Jeweils zum 31.08. eines Jahres
<b>Leitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Christine Rohner-Wollmann E-Mail: Rohner_C@ukw.de Telefon: 0931 201-57121</li> <li>› Tobias Raßdörfer E-Mail: Rassdoerfe_T@ukw.de Telefon: 0931 201-57120</li> <li>› Stefanie Nöth E-Mail: Noeth_S@ukw.de Telefon: 0931 201-57122</li> </ul>

## Weiterbildung für den Operationsdienst



Die Weiterbildung soll die Teilnehmenden befähigen, die vielfältigen Aufgaben im Operationsdienst kompetent zu erfüllen. Ziel der Weiterbildung ist die Vermittlung qualifizierter Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die den Teilnehmenden ermöglichen, die prae-, intra- und postoperative Patienten:innenversorgung sicher zu planen, vorzubereiten und durchzuführen. Ein weiteres Ziel ist die Anwendung und Umsetzung hygienischer Vorschriften in der Operationsabteilung sowie das Wissen über tätigkeitsbezogene Rechtsvorschriften.

### Schwerpunkte

- › Hygienische Anforderungen
- › Unterstützung und Gestaltung von komplexen Abläufen
- › Professionell im OP handeln
- › Operative Verfahren
- › Praxiseinsätze: Allgemeine und Viszeralchirurgie, Traumatologie und/oder Orthopädie, Gynäkologie und/oder Urologie, weitere OP-nahe Abteilungen, Wahleinsätze in verschiedenen chirurgischen Fachabteilungen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Pflege im Operationsdienst
<b>Starttermin</b>	Alle zwei Jahre zum 01.02.
<b>Nächster Start</b>	01.02.2023
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	Jeweils zum 31.08. eines Jahres
<b>Leitung</b>	Olivia Uncrut E-Mail: Uncrut_O@ukw.de Telefon: 0931 201-57140

## Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie



Die Weiterbildung soll die Teilnehmenden befähigen, Patient:innen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen. Die Teilnehmenden lernen kommunikative Fähigkeiten, um Gesprächs- und Gruppensituationen mit Patient:innen im psychiatrischen und psychosomatischen Kontext professionell zu gestalten. Die Selbständigkeit und Selbstbestimmung des/r Patienten:innen sollen erhalten bzw. gefördert werden.

### Schwerpunkte

- › Psychiatrisch pflegen im Netzwerk unterschiedlicher Versorgungsstrukturen
- › Professionelle Gestaltung von Kommunikation und Interaktion
- › Professionell in komplexen Pflegesituationen handeln
- › Sich selbst im beruflichen Handeln wahrnehmen
- › Praxiseinsätze: Allgemeine Psychiatrie mit unterschiedlichen Schwerpunkten z. B.: Psychosomatik/ Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, tagesklinische und/oder psychiatrisch-ambulante Institutionen, komplementäre Dienste und/oder psychosoziale Einrichtungen in außerklinischen Instituten

**Zielgruppe** Mitarbeiter:innen der Pflege in psychiatrischen Bereichen

**Starttermin** Alle zwei Jahre zum 01.02.

**Nächster Start** 01.02.2023

**Kursgebühr** Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden

**Anmeldefrist** Jeweils zum 31.08. eines Jahres

**Leitung** Juliane Engel

E-Mail: Engel\_J1@ukw.de

Telefon: 0931 201-57125

## Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter:in



Die berufspädagogische Zusatzqualifikation hat das Ziel, Sie für die Praxisanleitung von pflegerischen Auszubildenden sowie von Teilnehmer:innen der unterschiedlichen Weiterbildungen für Pflegende zu qualifizieren. Entsprechend sollen für die Einarbeitung und Beurteilung von Mitarbeiter:innen Kompetenzen erworben werden. Jede praktische Anleitung wird von vielen individuellen und situativen Faktoren bestimmt. Im Seminar lernen Sie, diese verschiedenen Faktoren zu erkennen und eine darauf abgestimmte, zielgerichtete Anleitung zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

### Schwerpunkte

- › **Modul I:** Grundlagen der Praxisanleitung anwenden (100 Unterrichtseinheiten) z.B. Lernen, Theoriegeleitet pflegen, Qualitätsmanagement
- › **Modul II:** Im Tätigkeitsfeld der Praxisanleitung professionell handeln (100 Unterrichtseinheiten) z.B. Anleitungsprozesse planen, gestalten, durchführen, beurteilen und bewerten
- › **Modul III:** Persönliche Weiterentwicklung fördern (100 Unterrichtseinheiten) z.B. Handlungskompetenzen in der Praxis fördern.

### Aufbau

#### Theoretischer Unterricht (300 Unterrichtseinheiten)

Das Modul I wird im Rahmen der Basismodule der weiteren DKG-Weiterbildungen für Pflegende angeboten. Hierbei fallen insgesamt 8 Studientage, ein Einführungstag sowie 16 Unterrichtseinheiten selbstgesteuertes Lernen an. Die Module II und III werden ausschließlich mit den Teilnehmer:innen der Weiterbildung zur/zum Praxisanleiter:in durchgeführt. Hier fallen 20 Studientage an, welche auf 4 Blockwochen verteilt sind.

**Praktischer Einsatz (24 Stunden)**

Im Rahmen des Lehrgangs sind 24 Stunden Hospitation zu leisten. Diese wird individuell in Abstimmung mit der Lehrgangsheftung geplant. Es wird empfohlen, die Hospitation erst nach dem Modul I durchzuführen.

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Pflege sowie Altenpfleger:innen, Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenten:innen (OTA, ATA), Notfallsanitäter:innen, Hebammen und Entbindungspfleger, welche folgenden Nachweis erbringen können: <ul style="list-style-type: none"> <li>› die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung nach § 1 Abs. 1 des Krankenpflegegesetzes bzw. eine abgeschlossene Ausbildung und</li> <li>› zwei Jahre Berufserfahrung in den genannten Bereichen</li> </ul>
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	31.08. eines Jahres
<b>Leitung</b>	Lieselotte Eizenhöfer E-Mail: Eizenhoefer_L@ukw.de Telefon: 0931 201-57127

## Weiterbildung zur Leitung einer Station/ eines Bereiches



Die berufsbegleitende Weiterbildung befähigt Teilnehmende, entsprechend dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse, Leitungs- und Führungsaufgaben wahrzunehmen. Sie begegnen komplexen Leitungs- und Führungsaufgaben mit situationsadaptierter Handlungskompetenz.

**Schwerpunkte**

- › Berufliche Grundlagen anwenden
- › Entwicklungen initiieren und gestalten
- › Führen und Leiten
- › Betriebswirtschaftlich und Qualitätsorientiert handeln
- › Personalplanung
- › Personalentwicklung
- › Im Projektmanagement agieren und handeln

**Aufbau****Theoretischer Unterricht (720 Unterrichtseinheiten)**

Der theoretische Unterricht umfasst 600 Stunden Präsenzunterricht und 120 Stunden selbstgesteuertes Lernen

**Praktischer Einsatz (mind. 80 Stunden Hospitation)**

Es erfolgen drei Hospitationen, davon finden mind. 40 Stunden extern und 40 Stunden in der eigenen Einrichtung statt

<b>Zielgruppe</b>	(Zukünftige) Stations- und Bereichsleitungen sowie stellvertretende Stations- und Bereichsleitungen
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	Jeweils zum 31.10. eines Jahres
<b>Leitung</b>	Tobias Raßdörfer E-Mail: Rassdoerfe_T@ukw.de Telefon: 0931 201-57120

## Weiterbildung IMC (Intermediate Care)



Sie erwerben Fach- und Handlungskompetenzen, die Sie dazu befähigen, einen kritisch kranken Patienten:innen zu überwachen und in Notfallsituationen adäquat zu handeln. Sie lernen insbesondere Prioritäten in instabilen Pflege- und Überwachungssituationen zu setzen sowie Angehörige anzuleiten und in die pflegerische Versorgung mit einzubeziehen.

### Schwerpunkte

- › Notfallmanagement
- › Beeinträchtigungen des Herz-Kreislauf-Systems
- › Erkennen von respiratorischen Störungen
- › Überwachung
- › Erkennen, Begleitung und Beratung von Menschen mit akuten und chronischen Schmerzen

### Aufbau

#### Theoretischer Unterricht (220 Unterrichtseinheiten)

Über einen Zeitraum von einem Jahr in 12 Studientagen und Einheiten selbstgesteuerten Lernens im Umfang von 100 Unterrichtseinheiten

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen, welche die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung nach § 1 Abs. 1 des Krankenpflegegesetzes haben und aus den Bereichen IMC und Intensivpflege, Stroke Unit und Notaufnahme oder Ambulanter Intensivbereich kommen
<b>Termine</b>	Jeweils zum 01.10. eines Jahres
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 16 Teilnehmer
<b>Kursgebühr</b>	Kann bei der Weiterbildungsleitung erfragt werden
<b>Anmeldefrist</b>	Jeweils zum 31.08 eines Jahres
<b>Leitung</b>	Christine Rohner-Wollmann E-Mail: Rohner_C@ukw.de Telefon: 0931 201-57121

## Beratungsangebot für Führungskräfte



beratungsstelle  
für Beschäftigte des UKW

B

Beratungsangebot für Führungskräfte zum Reflektieren konflikthafter Führungssituationen. Die Beratungsgespräche unterliegen der Schweigepflicht und werden in einem vertraulichen Rahmen geführt. Die Beratung ist immer ergebnisoffen und geht auf den konkreten Fall ein. Inhalt kann beispielsweise das Konfliktmanagement als Führungsaufgabe sein:

- › die eigene Rolle reflektieren
- › Konfliktsituationen reflektieren
- › Fallstricke im Konfliktmanagement
- › die Rolle der Kommunikation
- › Veränderungsmanagement
- › Bearbeitung von Fallbeispielen

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeitende mit Führungsverantwortung
<b>Dauer</b>	Einzelberatung (90 Minuten)
<b>Ort</b>	Beratungsstelle C14, Josef-Schneider-Str. 4, UKW
<b>Beratung</b>	Dr. Susanne Buld, Dipl. Psychologin, Beratungsstelle UKW
<b>Anmeldung</b>	Direkt in der Beratungsstelle. Bei Interesse bitte Mail an: beratungsstelle@ukw.de
<b>Weitere Informationen</b>	www.ukw.de/beratungsstelle-fuer- beschaeftigte

## Übungen zur Stärkung persönlicher Ressourcen am Arbeitsplatz



beratungsstelle  
für Beschäftigte des UKW

B

Mit diesem Training können Sie

- › Sicherer werden bei der Anwendung von Strategien und Fertigkeiten in belastenden Situationen im Arbeitsalltag
- › Ihre Stresstoleranz in konkreten Stresssituationen fördern
- › Ihre persönlichen Erfahrungen einbringen, sich austauschen und sich neu ausprobieren

<b>Zielgruppe</b>	Alle interessierten Beschäftigten, die Ihren Umgang mit Stress verändern möchten sowie Mitarbeiter, die bereits mit den Themen Burnout oder Erschöpfung konfrontiert sind
<b>Termine</b>	Werden über die Stabsstelle Betriebliche Sozial- und Konfliktberatung bekannt gegeben. Jede Veranstaltung stellt eine in sich geschlossene Einheit dar, die nach vorheriger Absprache auch gerne einzeln besucht werden kann.
<b>Ort</b>	Beratungsstelle für Beschäftigte am UKW, Gebäude C14, Josef-Schneider-Str. 4, UKW
<b>Beratung</b>	Dr. Susanne Buld, Dipl. Psychologin, Beratungsstelle UKW
<b>Anmeldung</b>	Direkt in der Beratungsstelle. Bei Interesse bitte Mail an: beratungsstelle@ukw.de
<b>Weitere Informationen</b>	www.ukw.de/beratungsstelle-fuer- beschaeftigte
<b>Hinweis</b>	Für dieses Training gibt es keine Fortbildungspunkte. Es findet außerhalb der Arbeitszeit statt und ist für die Teilnehmenden kostenlos.

## Innerbetriebliche Fortbildungen für Pflegende im ZEP



In den klinikinternen Fortbildungen für Pflegende in der Psychiatrie werden psychiatrische Krankheitsbilder erläutert, verschiedene Behandlungsmethoden und pflegerische Interventionen besprochen, sowie komplementäre Therapien vorgestellt. Teilweise können auch praktische Erfahrungen gemacht werden.

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Pflege im ZEP des UKW
<b>Themen und Termine</b>	Über Themen und Termine werden Sie per hausinternen Newsletter informiert
<b>Kontakt</b>	Juliane Engel E-Mail: Engel_J1@ukw.de Telefon: 0931 201-57125

## Laborstammtisch



Der Laborstammtisch ist eine Fortbildungsveranstaltung mit einer langjährigen Tradition, der sich – wie der Name schon sagt – vor allem an Laborpersonal richtet. Aufgrund der Themenvielfalt und der Breite des Themenspektrums wird aber auch der ein oder andere Nicht-Labormitarbeiter:innen ein für sich interessantes Thema entdecken...

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen der Labore am UKW und aus den verschiedensten Laboren Nordbayerns sowie alle weiteren Interessierte
<b>Themen und Termine</b>	Über Themen und Termine werden Sie bei Interesse per Newsletter informiert.
<b>Kontakt</b>	Herbert Stolz und Bettina Brendel E-Mail: Stolz_H@ukw.de und Brendel_B@ukw.de Telefon: 0931 201-45020

## Offener Gesprächskreis des Klinischen Ethikkomitees „Café Ethik“

B

Wir besprechen im Café Ethik ethische Probleme bei der täglichen Arbeit am Patienten. Klinische Mitarbeiter:innen haben eine große moralische Kompetenz und legen entsprechend hohe Maßstäbe an ihre Arbeit mit Patient:innen an. Im therapeutischen Team entstehen dadurch oft Spannungen. Im Café Ethik ist Platz für diese Themen. Die Themen werden mit der jeweiligen Einladung bekannt gegeben.

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen aller Berufsgruppen am UKW
<b>Themen und Termine</b>	Über Themen und Termine werden Sie per Newsletter informiert
<b>Kontakt</b>	kek@ukw.de

## EDV-Kurse des SMI

B

Das Servicezentrum Medizin-Informatik (SMI) bietet ein umfassendes EDV-Trainingsangebot für alle Mitarbeiter des UKW an.

### Regelmäßiges Angebot

- › Grundlagen EDV
- › Microsoft Excel Basis
- › Microsoft Excel Aufbau
- › Microsoft PowerPoint
- › Microsoft Outlook
- › Skype for Business
- › Microsoft Word Basis
- › Microsoft Word Aufbau
- › Microsoft Word (Serienbriefe und Serien-E-Mails)
- › Zentrale Arztbriefablage (ZAA)

### Weitere Schulungen z.B. zu den folgenden Themen sind nach Vereinbarung möglich:

- › Online-Spracherkennung  
Nuance Dragon Medical 360 Direct
- › Stationsmanagement Pflege  
(inkl. Nebendiagnosen und Prozeduren)
- › OrgaCard
- › Bestellungen am Apotheken- und Zentrallager
- › Ambulante Patientenaufnahme
- › Geburtenmonitor
- › i.s.h.med OP-Modul
- › i.s.h.med Ambulanzmodul
- › Stationsarbeitsplatz Arzt
- › und viele weitere

<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiter:innen aller Berufsgruppen am UKW
<b>Termine</b>	Informationen zu Schulungsterminen finden Sie unter: <a href="https://intranet.ukw.de/GB-St/SMI/Schulungen">https://intranet.ukw.de/GB-St/SMI/Schulungen</a>
<b>Ort</b>	Haus D25, EG (zwischen Cafeteria/Kiosk und Mitarbeitenden-Casino)
<b>Anmeldung</b>	Telefon: 0931 201-55416 oder -55522 E-Mail: schulung@ukw.de

## Betriebssport

B

Der Betriebssport bietet Ihnen ein vielfältiges Kursangebot. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme am Betriebssport in der Freizeit erfolgt. Eventuelle Kursgebühren sind immer direkt bei der Kursleitung zu entrichten.

### Angebot

- › Body-Fit
- › Entspannungstraining
- › Feldenkrais
- › Kendo
- › Lauffreiwild
- › Taiji
- › Yoga
- › Milon-Zirkel
- › Nordic Walking
- › Rücken-Fit
- › Hochintensives Training (HIT)

Weitere Informationen finden Sie unter: [https://intranet.ukw.de/Fuer\\_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/default.aspx](https://intranet.ukw.de/Fuer_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/default.aspx)

**Zielgruppe** Mitarbeiter:innen aller Berufsgruppen am UKW

**Termine** Informationen zu den Kurszeiten finden Sie unter: [https://intranet.ukw.de/Fuer\\_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/Sportangebot.aspx](https://intranet.ukw.de/Fuer_Mitarbeiter/Service/Betriebssport/Seiten/Sportangebot.aspx)

**Kontakt** Markus Giehl  
E-Mail: [Giehl\\_M@ukw.de](mailto:Giehl_M@ukw.de)  
Telefon: 0931 201-37311

## Fortbildung Herzinsuffizienzpflege

B

Der Lehrgang soll Sie dazu befähigen, Patienten mit Herzinsuffizienz strukturiert und individuell nach dem neuesten Wissensstand in der poststationären Langzeittherapie zu versorgen. Der Herzinsuffizienzschwester/dem Herzinsuffizienzpfleger kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Dies beinhaltet u. a. die Erfassung und Auswertung der multiplen somatischen und psychosozialen Aspekte des Syndroms Herzinsuffizienz, Therapieplanung und -überwachung, Unterstützung des Patienten im interdisziplinären Team und Qualitätssicherung. Ein weiterer Schwerpunkt der Fortbildung beruht auf der Vermittlung kommunikationspsychologischer Basiskompetenzen sowie Techniken des telefonischen Monitorings und der Schulung von Herzinsuffizienzpatienten. Die Pflegekräfte werden dadurch in die Lage versetzt, eigenständig zu arbeiten und die Zusammenarbeit mit den betreuenden Ärztinnen und Ärzten zu organisieren.

- Teilnahme**
- › Berufsausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger:in
  - › Dreijährige Berufspraxis in der Pflege von Patienten mit Herz- und Kreislauf-erkrankungen
  - › Medizinische/r Tutor:in im Heimatkrankenhaus, die/der die Ausbildung zwischen den Blockkursen supervisiert

**Weitere Informationen** Anmeldung unter folgendem Pfad: [www.ukw.de/behandlungszentren/dzhi/lehre-und-fortbildung/fortbildungen](http://www.ukw.de/behandlungszentren/dzhi/lehre-und-fortbildung/fortbildungen)

- Kontakt**
- › Prof. Dr. Stefan Störk PhD (Kursleitung)  
E-Mail: [Stoerk\\_S@ukw.de](mailto:Stoerk_S@ukw.de)  
Telefon: 0931 201-46362
  - › Nicole Reinhard  
E-Mail: [Reinhard\\_N1@ukw.de](mailto:Reinhard_N1@ukw.de)  
Telefon: 0931 201-46363

## Fachkundeflehrgang 1 und 2 – awenja



Der Abschluss mit Fachkundeflehrgang 1 bzw. 2-Zertifikat erfüllt die gesetzlichen Anforderungen gemäß §5 und §8 der Medizinprodukte-Betriebsverordnung (MPBetriebV) sowie der KRINKO-BfArM-Empfehlung zur Aufbereitung von Medizinprodukten in der Klinik.

Mit awenja erleben Sie die Fachkundeflehrgänge im Blended Learning Format – einer optimalen Mischung aus Präsenzphasen am UKW und online-Lernen. Sie benötigen für die Teilnahme ein internetfähiges Gerät mit Kamera, Mikrofon und Tonausgabe – ideal ist ein Laptop oder PC.

### Termine

#### Fachkundeflehrgang 1

Start: 14.02.2022

Präsenzwoche vom 16.–20.05.2022

#### Fachkundeflehrgang 2

Start: 07.02.2022

Präsenztage 07.–09.02.

sowie 11.–13.05.2022

#### Fachkundeflehrgang 2

Start: 14.09.2022

Präsenztage 14–16.09.

sowie 19.–21.12.2022

### Anmeldung und weitere Infos direkt bei [awenja.de](https://awenja.de)

#### Fachkundeflehrgang 1:

<https://awenja.de/fachkundeflehrgang-1-20220214/>

#### Fachkundeflehrgang 2: Start Frühjahr 2022:

<https://awenja.de/fachkundeflehrgang-2-20220207/>

#### Fachkundeflehrgang 2: Start Herbst 2022:

<https://awenja.de/fachkundeflehrgang-2-20220914/>

## Sachkundeflehrgang Endoskopie – awenja



Der Abschluss mit Zertifikat erfüllt die gesetzlichen Anforderungen gemäß §5 und §8 der Medizinprodukte-Betriebsverordnung (MPBetriebV) sowie der KRINKO-BfArM-Empfehlung zur Aufbereitung von flexiblen Endoskopen.

### Termine

#### Lehrgang Frühjahr 2022

Start: 21.02.2022

Präsenztag am 02.04.2022

#### Lehrgang Herbst 2022

Start: 19.09.2022

Präsenztag am 22.10.2022

### Anmeldung und weitere Infos direkt bei [awenja.de](https://awenja.de)

#### Start Frühjahr 2022:

<https://awenja.de/sachkundeflehrgang-endoskopie-20220221-01/>

#### Start Herbst 2022:

<https://awenja.de/fachkundeflehrgang-2-20220207/>

## Veranstaltungsübersicht 2022

Januar		
24.01.	So geht Feedback heute	18
25.01.	Mein erfolgreicher Start in das Projektmanagement: Vom Projektauftrag zum Projektabschluss	42
Februar		
08.02.	Yes I can: Selbstwirksamkeit aufbauen – Eigenmotivation stärken	92
10.02.	Fortbildungsreihe Palliativversorgung: Palliative Sedierung – Indikation und Umsetzung ausserhalb einer Palliativstation/einer Intensivstation	72
16.02.	Interdisziplinäre Palliativkonferenz WERA	71
18.02.	Workshop: Scientific writing & publishing	28
21.02.	Gemeinsam ans Ziel - wie Teamarbeit gelingen kann	19
22.02.	Wundrefresher und Wunddokumentation	71
23.02.	Qualitätszirkel Palliativmedizin: Überleitung aus dem stationären Setting in die ambulante palliative Versorgung, Fallbesprechungen	93
23.02.	Achtsamkeit und Gelassenheit	34
24.02.	Selbstcoaching für Praxisanleitende	52
März		
03.03.	Besprechungen und Meetings effektiv organisieren und leiten	20
03.03.	Sicherer Umgang mit Medikamenten	80
08.03.	Gut geschlafen? Tipps und Tricks für einen gesunden Schlaf	35
11.03.	MBSR – Ein Selbsthilfeprogramm im Umgang mit Stress	36
15.03.	Handlungsmöglichkeiten bei Suchtmittelmissbrauch	46
17.03.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 1	47
17.03.	Fotodokumentation mit dem stationeigenen iPad	81
23.03.	Refresher Days: Neues aus der Praxisanleitung und in Anleitungsmethoden	53
24.03.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 2	47
29.03.	Deeskalationstraining für Mitarbeiter des ZEP	22
31.03.	Hier stimmt die Chemie – Wie sie Beziehungen positiv gestalten	93

April		
04.04.	Achtsamkeitskonzepte für Praxisanleitende – Selbstfürsorge lernen und lehren	54
04.04.	Auf den Punkt kommunizieren	21
05.04.	Brandschutz-Theorie ZMK	67
06.04.	Das Intranet – was das alles kann...?!	29
07.04.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Aufbau	48
07.04.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
20.04.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
21.04.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
27.04.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
27.04.	Refresher Days: Berufsfeld und Selbstmanagement für Praxisanleiter	53
28.04.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
28.04.	Workshop: Statistik Grundschulung	30
29.04.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
Mai		
02.05.	Datenschutz – Schwerpunkt Krankenversorgung und Forschung	63
03.05.	Deeskalationstraining für Mitarbeiter in der Somatik	22
04.05.	Brandschutz-Praxis ZMK	67
05.05.	Brandschutz-Praxis ZEP	67
09.05.	Workshop unsere Gesundheit: Sorgen Sie für Ihre persönliche Gesundheit	37
10.05.	Erfolgreich präsentieren & visualisieren mit Wow-Effekt	31
12.05.	Fortbildungsreihe Palliativversorgung: Ressourcen stärken: Würdetherapie, Lebenslinie	72
12.05.	Aromatherapie – Grundkurs	75
17.05.	Brandschutz-Theorie ZEP	67
18.05.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
18.05.	Palliatives Wundmanagement - Versorgung exulcerierender Tumorwunden	76
18.05.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 1	47
19.05.	Brandschutz-Praxis ZOM	67

## Veranstungsübersicht 2022

19.05.	Projektarbeit ganz praktisch: Zusammenarbeit im Projektteam	43
19.05.	Onkologischer Pflegekongress 2022	82
24.05.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
24.05.	Professionell punkten mit Persönlichkeit	94
25.05.	Zielorientierte Mitarbeitergespräche führen	49
25.05.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 2	47
31.05.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
31.05.	einfach.digital.arbeiten – die Arbeitsorganisation im Griff	50

### Juni

01.06.	Individuelle Lernsettings gestalten	55
02.06.	Aromatherapie - Aufbaukurs	75
08.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
09.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
21.06.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
21.06.	Progressive Muskelentspannung (PMR) zur Stressbewältigung	38
22.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
22.06.	Interdisziplinäre Palliativkonferenz WERA	73
22.06.	Humor hilft Heilen - Humor hilft Pflegen	83
23.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
23.06.	Gut geschlafen? Tipps und Tricks für einen gesunden Schlaf	35
23.06.	Das Intranet - was das alles kann...?!	29
27.06.	Rhetorik - Im Alltag souverän und sprachlich sicher auftreten	23
28.06.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
29.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
30.06.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
30.06.	Einstellungsverfahren - Mögliche Fallstricke	62

### Juli

07.07.	Train the Trainer	56
11.07.	Assistenz im Wandel – Das Büro von morgen	51

13.07.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Aufbau	48
14.07.	Fortbildungsreihe Palliativversorgung. Schmerztherapie & Symptomlinderung parenteral am Lebensende - was geht? Was ist zu beachten?	72
19.07.	Ernährung in Theorie und Praxis	84
20.07.	Expertenstandard Dekubitusprophylaxe	77
20.07.	Yes I can. Selbstwirksamkeit aufbauen – Eigenmotivation stärken	92
21.07.	Tracheotomie	85
26.07.	Selbstcoaching für Praxisanleitende	54
27.07.	Kreativitätstechniken	32

### August

03.08.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
04.08.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
04.08.	2. Würzburger Pädiatrische Pfllegetag 2022	86
10.08.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
11.08.	Brandschutz-Praxis ZOM	67

### September

01.09.	Mehr Freude im Beruf durch wertschätzende Kommunikation	24
06.09.	Achtsamkeit und Gelassenheit	34
07.09.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
08.09.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
13.09.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
14.09.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
15.09.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
16.09.	Geriatric-Kongress 2022	87
20.09.	Brandschutz-Theorie ZIM	67
21.09.	Einführung in das Arbeitsrecht – Teil 1	64
22.09.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 1	47
26.09.	Ängste und Trauer – Umgang mit seelischer Not von Patienten und Angehörigen	25
27.09.	Projektteams zielsicher auf Kurs halten: Führungs- und Sozialkompetenz für Projektleiter:innen	44
27.09.	Brandschutz-Theorie ZOM	67

## Veranstaltungsübersicht 2022

28.09.	Einführung in das Arbeitsrecht – Teil 2	64
28.09.	Refresher Days: Neues aus der Praxisanleitung und in Anleitungsmethoden	53
29.09.	Möglichkeiten und Grenzen digitalen Lernens	57
29.09.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Basis Teil 2	47
30.09.	Strahlenschutz-Aktualisierungskurs für OP-Personal (vierstündig)	90

### Oktober

04.10.	Das bin ich! Stärken besser bündeln	95
04.10.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
05.10.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
05.10.	Refresher Days: Berufsfeld und Selbstmanagement für Praxisanleiter	53
06.10.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
10.10.	Weiß ich. Kann ich. Brauch ich nicht. –Auseinandersetzungen in der Ausbildung gelassen begegnen	58
11.10.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
12.10.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
13.10.	Fortbildungsreihe Palliativversorgung: Kunsttherapie – Umsetzung im klinischen Alltag	72
13.10.	Brandschutz-Praxis ZOM	67
14.10.	Strahlenschutzkurs zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz (Grundkurs)	91
17.10.	Workshop unsere Gesundheit: Sorgen Sie für Ihre persönliche Gesundheit	37
17.10.	Datenschutz – Schwerpunkt Krankenversorgung und Forschung	63
18.10.	Positive Psychologie: So trainieren Sie Ihr Wohlbefinden	39
20.10.	„Das prallt alles an mir ab!“ – Resilienz fördern bei Auszubildenden	59
20.10.	Fotodokumentation mit dem stationseigenen Ipad	81
20.10.	Brandschutz-Theorie ZOM	67
21.10.	Humor hilft Heilen – Humor hilft Pflegen	83
24.10.	Datenschutz – Schwerpunkt Administration	65
26.10.	Interdisziplinäre Palliativkonferenz WERA	73

### November

09.11.	Schlagfertigkeitstraining: Auch in Drucksituationen souverän und wortgewandt kontern	26
10.11.	Elektronische Dienstplanung, SAP-PEP, Aufbau	48
10.11.	Prozessoptimierung ganz praktisch	33
14.11.	Unterschiedlich und doch gemeinsam – Neue Herausforderungen in der Praxisanleitung	60
15.11.	Wundrefresher und Wunddokumentation	74
24.11.	Erfolgreich präsentieren & visualisieren mit Wow-Effekt	31

### Dezember

01.12.	Konflikte professionell lösen	27
15.12.	Hybrides Projektmanagement	45









**Straßenbahn WVV mit Haltestellen (Linie 1 und 5)**



**Transferbus WVV mit Haltestellen (Linie 13 und 24)**

#### Haltestelle

- 1 Hauptbahnhof Ost
- 2 Berliner Platz
- 3 Wagnerplatz (**Haus Auvera**)
- 4 Pestalozzistraße Uniklinikum Bereich A  
Umsteigemöglichkeit Straßenbahn/Bus
- 4 Pestalozzistraße Uniklinikum Bereich A
- 5 Uniklinikum Bereich A

Akademie des  
Universitätsklinikums Würzburg  
Haus Auvera  
Grombühlstraße 12  
97080 Würzburg

Telefon 0931 201-57 123  
akademie@ukw.de